

Staufer Kurier



WAIBLINGEN



Amtsblatt
der Stadt
Waiblingen

Nummer 22 42. Jahrgang CMYK+

Mittwoch, 30. Mai 2018

Bosch Sinfonieorchester
Benefizkonzert



Bürgerstiftung Waiblingen

Benefizkonzert mit dem Bosch Sinfonieorchester

Das Bosch Sinfonieorchester gibt am Sonntag, 10. Juni 2018, um 19 Uhr im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums Waiblingen ein Benefizkonzert zugunsten der Bürgerstiftung Waiblingen. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Bürgerstiftung wird gebeten.



Auf dem Programm stehen folgende Werke: „El Salon Mexico“ von Aaron Copland, US-amerikanischer Komponist (1900 bis 1990); Konzert für Marimba und Orchester von Ney Rosauro, brasilianischer Komponist, Marimbavirtuose und Dirigent (geb. 1952); Nussknacker, Suite Nr. 1, von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky, russischer Komponist (1840 bis 1893), und Spartakus, Suite Nr. 2, von Aram Chatschaturjan (auch Khatshaturian), sowjetisch-armenischer Komponist (1903 bis 1978). – Solistin ist Se-Mi Hwang am Marimba. Die Leitung hat Hannes Reich.

Die Bürgerstiftung Waiblingen

Die Bürgerstiftung Waiblingen ist eine Stiftung von Bürgern für Bürger, die zur Stärkung von Gemeinsinn und Verantwortung in Waiblingen beiträgt. Zweck der Stiftung ist die Förderung von Projekten und Maßnahmen auf den Gebieten Bildung und Erziehung, Jugend- und Altenhilfe, Kultur, Kunst- und Denkmalpflege und Umwelt- und Naturschutz, öffentliches Gesundheitswesen und Sport, Heimatpflege, Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten, der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens sowie die Förderung mildtätiger Zwecke. Aus den Erträgen der Stiftung sollen gemeinnützige Projekte entwickelt und gefördert werden, die geeignet sind, bürgerschaftliches Engagement zu unterstützen, die Übernahme von Ehrenämtern zu fördern, Hilfe zur Selbsthilfe zu geben, zur solidarischen Verantwortung für das Gemeinwohl auf breiter Basis zu motivieren, und auf diese Weise in Waiblingen die Kultur des Miteinanders weiter zu fördern und zu stärken.

Unterstützung vieler Projekte

Im Jahr 2018 wurden bisher folgende Projekte unterstützt: Musikschule Unteres Remstal, Talentförderung 3 500 €; Projekt „Wellcome“, KARO Familienzentrum, 1 600 €; „Kochen mit Flüchtlingen“, KARO Familienzentrum, 440 €; Bewerbungstraining für Flüchtlinge, Caritas, 1 475 €; Sensibilisierung für die Lebenssituation sehbehinderter Menschen, Salier-Gemeinschaftsschule, 600 €; und Verein Spagat 500 €. Im vergangenen Jahr förderte die Stiftung Vorhaben in Höhe von knapp 30 000 €.

Kindertagesstätten: Beteiligung der Eltern an den Kosten soll auf zehn Prozent erhöht werden

Neues Gebührenmodell entwickelt

(dav) Gemeinsam mit dem Gesamt-Elternbeirat der Waiblinger Kindertagesstätten hat die Stadtverwaltung ein Modell entwickelt, auf dessen Grundlage zum 1. September dieses Jahres die Beteiligung der Eltern an den Gesamtkosten von derzeit neun auf dann zehn Prozent erhöht werden soll. Als das Modell dem Gemeinderat am Donnerstag, 3. Mai 2018, vorgestellt wurde, stieß es bei den Mitgliedern ganz überwiegend auf Zustimmung, denn in vielen Familien wird es für Entlastung sorgen.

Das Angebot an Betreuungsformen für Kinder ist in Waiblingen ausgesprochen groß, die Qualität ist hoch, in die Infrastruktur wird ständig investiert. Zehn Prozent der gesamten Kosten sollen von diesem Herbst an von den Eltern getragen werden. Bereits zum 1. September 2017 war die Elternbeteiligung an den Kosten – nach langen Jahren der Diskussion – von damals acht auf dann neun Prozent erhöht worden – linear und in der bestehenden Gebührenstruktur. In einem weiteren Schritt wird nun der Kostendeckungsgrad neuerlich verbessert werden; gleichzeitig galt es aber, dafür ein neues, ein faires Gebührenmodell zu entwickeln, das die Entwicklungen und tatsächlichen Verhältnisse besser widerspiegelt und das Modell aus dem Jahr 1997 ablösen sollte.

Das ist nun geschehen und das Modell wurde in der Sitzung des Gemeinderats am 3. Mai zunächst eingebracht. Der Ausschuss für Bildung, Soziales und Verwaltung wird sich am 13. Juni mit dem Thema auseinandersetzen,

An Fronleichnam

Prozession durch die Innenstadt

Die Katholische Kirchengemeinde veranstaltet an Fronleichnam, Donnerstag, 31. Mai 2018, eine Prozession durch die Innenstadt. Auf dem Platz vor der Galerie Stihl Waiblingen beginnt um 9 Uhr ein Gottesdienst. Anschließend führt die Prozession durch die Mittlere Sackgasse, die Lange Straße über den Marktplatz in die Scheuerngasse und die Zwerchgasse, weiter durch die Schmidener- und Fuggerstraße zur St.-Antonius-Kirche. Ein Halteverbot gilt deshalb von Mittwoch, 30. Mai, 16 Uhr, bis Donnerstag, 31. Mai, 15 Uhr, in der Fuggerstraße von der St.-Antonius-Kirche bis zur Treppe Am Stadtgraben.

Beim Schüttelgraben

Radweg wegen Belagsarbeiten gesperrt

Der Radweg entlang dem Schüttelgraben zwischen dem Hundeverein, Schüttelgraben 2, und der Gärtnerei Staiger ist in der Zeit von Montag, 4., bis Samstag, 9. Juni 2018, wegen Belagsarbeiten gesperrt. Eine Umleitung ist für Radfahrer in beide Richtungen ausgeschildert. Der Hundeverein ist über die Straße „Am Schüttelgraben“ erreichbar.

Ortsdurchfahrt erschwert

Kanalarbeiten in Neustadt dauern an

Die Kanalerneuerung in der Neustädter Hauptstraße wird die Ortsdurchfahrt von Waiblingen-Neustadt bis voraussichtlich Juni 2018 erschweren. Der Kanal wird auf einer Länge von 135 Metern erneuert. Die Bauarbeiten reichen vom Gebäude Nummer 113/Einmündungsbereich Torstraße, bis zu den Gebäuden Nummer 127 und 129. Um die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten, wird der neue Kanal in mehreren Abschnitten verbaut. Der Verkehr wird mit einer verkehrsangepassten Signalanlage an der Baustelle vorbeigeführt. Hierbei muss aufgrund der beengten Verhältnisse der Gehweg auf östlicher Seite durch die Fahrzeuge mit genutzt werden, so dass für die Fußgänger lediglich der Gehweg auf der Westseite zur Verfügung steht. Die Einmündung Torstraße in die Neustädter Hauptstraße ist während der gesamten Bauzeit voll gesperrt.

Auch der Busverkehr der Linie 201 ist davon betroffen, so dass Änderungen zu erwarten sind; die Haltestelle „Torstraße“ entfällt.

Pfingstferien

Sporthallen geschlossen

Die städtischen Sporthallen in der Kernstadt sind bis Sonntag, 3. Juni 2018, zu. Das teilt die städtische Abteilung Sport mit. Dies gilt auch für die Christian-Morgenstern-Halle und die Sporthallen im Berufsschulzentrum.



bevor der Gemeinderat am 21. Juni schlussendlich darüber befinden wird.

Die wichtigste Neuerung ist, dass die Elterngebühr für eine Betreuungsart im Ü3- oder im Ü3-Bereich künftig prozentual vom tatsächlichen Brutto-Jahreseinkommen der Familie ermittelt werden soll – und nicht mehr lediglich auf der Einteilung in sechs Einkommensgruppen basiert. Das bedeutet, dass für ein Betreuungsangebot ein Prozentsatz erhoben wird, der für jedermann gleich ist, ganz gleich, wie hoch das persönliche Einkommen ausfällt. Für jede Art der Betreuung wird ein eigener Prozentsatz festgelegt, nach dem dann der Elternbeitrag erhoben wird.

Geringverdiener werden entlastet,
höhere Einkommen belastet

Mit der Entwicklung der Einkommen kommt es automatisch zu einer Dynamisierung der Beiträge. Die Einkommensobergrenze soll bei 120 000 Euro liegen. Geringverdiener und Familien in den bisherigen unteren Einkommensstufen bis zu 25 500 Euro werden mit dem neuen Modell deutlich entlastet; diejenigen mit mittlerem Einkommen werden zum Teil eine moderate Erhöhung spüren, während Familien mit höherem Einkommen angemessen belastet werden.

Das auch das künftige Gebührenmodell einkommensabhängig bleiben soll, haben Stadt und Gesamt-Elternbeirat in sieben Gesprächen zwischen Mai 2017 und April 2018 bestätigt. Das Modell soll jedoch entsprechend der Inflationsentwicklung weiterentwickelt und die Gebühren regelmäßig überprüft werden, um große Sprünge nach längeren Zeiträumen zu vermeiden. Für das dritte und vierte Kind soll zudem von September an ebenfalls eine Gebühr zu entrichten sein; bisher herrschte vom dritten Kind an Gebührenfreiheit. Mit 25 Prozent vom Regelsatz beim dritten und mit 12,5 Prozent beim vierten Kind soll dies geändert werden. Aber auch weiterhin soll es keinen separaten Beitrag fürs Mittagessen geben, er ist in der Betreuungsgebühr enthalten.

Insgesamt wird die Stadt mit dem neuen Modell, das auch auf die Kommunale Ganztagesbetreuung an Grundschulen übertragen werden wird, voraussichtlich und geschätzt im Jahr 250 000 Euro mehr einnehmen.

Die bisherigen Entlastungsregelungen für zum Beispiel Alleinerziehende, einkommensschwache oder Mehrkind-Familien gelten weiterhin:

- Übernahme der Gebühr im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe vom Kreisjugendamt
- Absetzen der Gebühr bei der Berechnung

Beinsteiner Torturm

Durchfahrt von Montag an wieder möglich

Die Fahrt durch den Beinsteiner Torturm ist derzeit nicht möglich – das Pflaster in der Lange Straße wird instandgesetzt, und zwar sowohl direkt im Durchfahrtsbereich des Tores als auch in Höhe der Ausfahrt aus der Weingärtner Vorstadt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Montag, 4. Juni 2018; bis zum Mittwoch, 30. Mai, wird noch Pflaster verlegt und die Fugen werden mit Sand verfüllt, was einen weiteren Tag in Anspruch nimmt. Danach muss die Fläche abbinden, teilt die Abteilung Straße und Brücken mit.

Die Anwohner bzw. Anlieger in Richtung Lange und Kurze Straße werden über den Waldmühlweg durch die Mittlere und Untere Sackgasse umgeleitet. Die Umleitungsstrecke für den Lieferverkehr und die Zufahrt zur Marktgarage erfolgt über die Talstraße, die Schippersacker und durch die Schmidener Straße.

Busführung geändert

Die Busse der Linie 208 fahren in dieser Zeit eine Umleitung. In Richtung Galgenberg sind sie wie folgt unterwegs: Schmidener Straße, Stadtmitte, Bürgerzentrum; die Haltestellen Stadtmitte und Bürgerzentrum (Remsbrücke) werden bedient. In Richtung Bahnhof fahren die Busse folgende Route: Bürgerzentrum, Stadtmitte, Schmidener Straße. Die Haltestellen Bürgerzentrum (Remsbrücke) und Stadtmitte werden ebenso bedient. Die Haltestellen Schwanen und Marktgasse entfallen. Die Fahrgäste werden gebeten, die Haltestelle Stadtmitte oder Bürgerzentrum (Remsbrücke, An der Talau/Linie 201) zu nutzen. Mit Verspätungen ist zu rechnen.

von Leistungen bei der ARGE Rems-Murr-Kreis

- Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket
- Halbierung für Anspruchsberechtigte des Stadtpasses FAMILIE
- Härtefallregelung nach der Benutzungs- und Gebührenordnung

Kitas und die Wirtschaftsförderung

Dank sagte Oberbürgermeister Andreas Hesky dem Gesamt-Elternbeirat (GEB), der „viel Hirnschmalz investiert“ und sich viele Stunden mit dem Thema auseinandergesetzt habe. Kindertagesstätten seien wichtig für die Wirtschaftsförderung, sorgten sie doch für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Gemeinsam mit den GEB habe man ein Level erreicht, das heute vorgestellt werden könne.

Mit den bisherigen sechs Einkommensgruppen, festgelegt 1997, habe man die derzeitige Entwicklung einfach nicht mehr abdecken können, ergänzte Erste Bürgermeisterin Christiane Dürr. Auf die Lösung, pro Betreuungsart einen bestimmten Prozentsatz vom Brutto-Jahreseinkommen festzulegen, der immer gleich bleibe, habe man sich einigen können.

In der Tat seien die Beratungen sehr intensiv gewesen, erinnerte Elternbeirat Christian Bieg. Man sei sich nicht immer in allen Punkten einig gewesen, die Betonung liege jetzt aber auf der gemeinsam gefundenen Lösung. Mehr als 20 Jahre lang seien die Einkommensgruppen

Lesen Sie mehr auf unserer Seite 4.

Bürgerbüro Waiblingen

Telefonisch jetzt besser erreichbar

Die telefonische Erreichbarkeit des Bürgerbüros im Rathaus Waiblingen wird verbessert, und zwar sowohl im Bereich des Einwohnerwesens und des Standesamts als auch im Ausländerwesen. Für alle drei Bereiche gilt nun die

zentrale Rufnummer 07151 5001-2577

Die bisherige Hotline für das Ausländerwesen wird abgeschaltet.

Die Sachbearbeiter, die die Anrufe entgegennehmen, können aus Gründen des Datenschutzes die Kunden nicht ausführlich beraten, sie bitten vielmehr die Anrufer, ihre Anliegen bei einem Termin vorzubringen oder schriftlich.

Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort

CDU



Die Beratungen um die Neugestaltung der Neustädter Ortsmitte haben in der Gemeinderatssitzung am 3. Mai unter unnötigen Emotionen stattgefunden. Um so beruhigender darf man feststellen, dass bis dato das Prithema „Braucht man auch ein neues Rathaus“ in der Öffentlichkeit offensichtlich gelassener wahrgenommen wird. Und in der Tat: in zahlreichen Städten und Gemeinden unseres Landes gibt es seit Jahrzehnten massenhaft „alte Rathäuser“, die als Verwaltungsgebäude längst keine Funktion mehr haben. Entweder sind sie Zeugen mittelalterlicher Kommunalrepubliken oder aber sie werden wegen ihrer städtebaulichen Dominanz oder aus Denkmalschutzgründen erhalten.

Für Neustadt bedeutet das: „Verwaltung“ findet im Zeitalter der Digitalisierung ohnehin zunehmend an anonymen Orten bis hin zum „homeoffice“ statt. Der Bedarf an Verwaltungsräumen ist also bescheiden. Die Entscheidung, ob Historie erhaltenswert ist, haben uns in Neustadt aber schon unsere Altvorden abgenommen und dass der jetzige Betonbau als Denkmal oder städtebaulich dominant zu bewerten ist, hat bis heute noch niemand geäußert.

Da kann ich angesichts der anstehenden Bürgerbeteiligung und abschließenden Beratungen in den Ratsgremien nur empfehlen: haben wir Mut zu einer zeitgemäßen Neugestaltung der Ortsmitte. Der Auferstehung eines historischen oder der Geburt eines futuristischen Rathauses bedarf es hierzu nicht.

Alfred Bläsing
Fraktion im Internet: www.cdu-waiblingen.de

Amtliche
Bekanntmachungen

Sitzungskalender

Am Montag, 4. Juni 2018, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Beinstein eine Sitzung des Ortschaftsrats Beinstein statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2018/2019
4. Lärmaktionsplan (LAP) Stufe 2 – Bestandsanalyse 2017
5. Budget zur Leistung ortsspezifischer Ausgaben – dauerhafte Reduzierung
6. Sonstiges

Am Mittwoch, 6. Juni 2018, findet um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Bittenfeld eine Sitzung des Ortschaftsrats Bittenfeld statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Lärmaktionsplan (LAP) Stufe 2 – Bestandsanalyse 2017
4. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2018/2019
5. Budget zur Leistung ortsspezifischer Ausgaben – dauerhafte Reduzierung
6. Straßenbenennung für das Neubaugebiet Berg-Bürg II – Erweiterung
7. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Am Mittwoch, 6. Juni 2018, findet um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Hohenacker eine Sitzung des Ortschaftsrates Hohenacker statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2018/2019
4. Lärmaktionsplan (LAP) Stufe 2 – Bestandsanalyse 2017
5. Budget zur Leistung ortsspezifischer Ausgaben – dauerhafte Reduzierung
6. Verschiedenes
7. Anfragen

Am Freitag, 8. Juni 2018, findet um 20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Hegnach eine Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach statt.

TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2018/2019
4. Budget zur Leistung ortsspezifischer Ausgaben – dauerhafte Reduzierung
5. Lärmaktionsplan (LAP) Stufe 2 – Bestandsanalyse 2017
6. Verschiedenes, Bekanntgaben
7. Anfragen

Fortsetzung auf Seite 6

ALI

Wer wissen möchte, wie viel der Besuch des Kindergartens kostet, muss zukünftig den Taschenrechner zu Hilfe nehmen: 0,17 Prozent, 0,22 Prozent, 0,32 Prozent, 0,42 oder 0,52 Prozent des Bruttoeinkommens sollen nach einem kürzlich vorgestellten Vorschlag der Stadtverwaltung die unterschiedlichen Betreuungsformen kosten. Zudem muss man bei der Kindergartenanmeldung gleich den Steuerbescheid mit einreichen. Komplizierter geht es nicht mehr. Werden konsequenterweise zukünftig auch die Friedhofsgebühren, der Eintritt ins Bürgerzentrum und die Parkgebühren nach dem Einkommen gestaffelt? Und warum fließen nicht Einkünfte aus Vermietungen, Aktien und sonstigen Kapitalerträgen in die Berechnung ein?

Wieder einmal wird versucht, mit untauglichen, bürokratischen Mitteln irgendwie sozial gerecht zu sein. Man führt eine Alibi-Diskussion zur sozialen Gerechtigkeit, denn wirksame Maßnahmen sehen anders aus: wie wäre es mit der Erhöhung des Mindestlohnes, mit bedingungslosem Grundeinkommen, höherem Spitzensteuersatz und einer angemessenen Besteuerung von Kapitalerträgen?

Ganz abgesehen davon ist die ALI für die Abschaffung der Kindergartengebühren, da Kinderbetreuung auch vor der Einschulung ein gesamtgesellschaftlicher Bildungsauftrag ist.

Machen Sie mit – mischen Sie sich ein – wir brauchen Sie!
Iris Förster
Die ALI Waiblingen ist auf Facebook aktiv



10. Waiblinger Rosenmarkt 09. & 10. Juni 2018

10. Rosenmarkt am 9. und 10. Juni bei der Galerie Stihl Waiblingen

Sommerliche Festtage für alle Sinne

Leuchtende Farben, wohltuende Düfte und eine Blumenpracht, wohin das Auge nur schaut – all das und noch viel mehr steht für den Rosenmarkt am Samstag, 9. und Sonntag, 10. Juni 2018, auf dem Gelände rund um die Galerie Stihl Waiblingen. „Mein schöner Garten – mein Lifestyle“ lautet das Motto auch des zehnten Rosenmarkts in Waiblingen, der die Besucher mit herrlichen Beispielen der Königin der Blumen und ebenso schönen Begleitpflanzen sowie einem duften(den) Rahmenprogramm in seinen Bann zieht.

Pflanzen- und Gartenfreunde sind beim Rosenmarkt eingeladen, zum Sommeranfang die zauberhafte Welt dieser Ziergewächse und ihrer Begleitpflanzen zu entdecken und zu erwerben. Etwa 100 Aussteller präsentieren viel Schönes und allerlei Brauchbares rund um das Thema Rosen, Garten und Lifestyle. Seit jeder wecken Blumen und Pflanzen in den Menschen Kreativität und Kunst. Diese Kombination spiegelt sich auch im Angebot des Rosenmarktes wider: regionale Gärtnereien und Rosenzüchter zeigen zahlreiche und seltene Ro-

sensorten, Kunst für den Garten, Floristik, schöne Keramik sowie besondere Holz- und Eisenarbeiten. Auch allerlei Feines wie Seifen, Düfte, Schmuck, Bilder, Textiles oder Rosenspezialitäten gibt es zu bewundern. Geschmackvoller Rosen-Prosecco rundet das Angebot ab.

Die Besucher sind jedenfalls immer wieder aufs Neue überrascht, was sie auf dem Rosenmarkt alles entdecken können. Dabei ist eins sicher – neue Inspirationen und ausgewählte Rosensorten können gleich mit nach Hause genommen werden und den heimischen Garten schmücken. Am Rosenmarkt-Weekend ist ebenso für das leibliche Wohl gesorgt; und es bietet eine richtig „dufte“ Atmosphäre.

Der Eintritt ist übrigens frei! Öffnungszeiten am Samstag von 11 Uhr bis 19 Uhr und am Sonntag von 11 Uhr bis 18 Uhr.

Workshop „Technik des Gelatinedrucks“

Am Sonntag bietet die Kunstschule Unteres Remstal von 13 Uhr bis 16 Uhr Pflanzenpoesie an: die Technik des Gelatinedrucks ist eine einfache aber wirkungsvolle Möglichkeit, Blüten und Blätter als Monotypie auf ein Blatt Papier zu zaubern. Der Workshop ist sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet.

„Leben, Wohnen, Arbeiten“ – Die Neubürgerbroschüre

Bürgerservice zum Herausnehmen

Die Neubürgerbroschüre der Stadt Waiblingen mit dem Titel „Leben, Wohnen, Arbeiten“ ist an dem in der Mitte eingelegte Prospekt „Bürgerservice“ zu erkennen, der herausgenommen werden kann. In ihm sind auf 24 Seiten alle Zahlen, Daten und Fakten über die Stadtverwaltung Waiblingen aufgelistet, dazu die städtischen Einrichtungen und vor allem der umfangreiche Bürgerservice „Was erledige ich wo?“.

Sehenswürdigkeiten und Geschichte, Bürger-schaftliche Gremien und Familie, Kultur und Sport, Kirchen und Moscheen, Freizeit und Partnerstädte, Bürgerstiftung und Kommunal-wahlen, Stadträtinnen und Stadträte, Orts-schaftsrätinnen und Ortschaftsräte, Kindertagesstätten und Schulen, Senioren und Integra-tionsrat, Kunst und Kultur, Feste und Feiern, Sporthallen und Schwimmbäder, Einkaufen und Parks, Wirtschaft und Mobilität, Um-weltschutz und Parks – all das und noch mehr ist in der 88-seitigen Hauptbroschüre enthalten, die von 2015 auf 2017 aktualisiert worden war. Ein Blick in die Bürgerinformati-on hilft weiter, wenn es um Hintergrund-Inf-ormationen geht.

Die Stadt Waiblingen hat die seit Jahrzehnten geschätzte Orientierungshilfe und um-fassende Informationsquelle in Zusammenarbeit



Auch digitales Blättern möglich

Besonders attraktiv ist es, sich durch die ganze Broschüre digital zu blättern, entweder Seite für Seite oder aufs Stichwort nach dem Inhaltsverzeichnis. Schauen Sie unter www.waiblingen.de direkt auf der Homepage. Die Hochglanzbroschüre mit neuem Einleger und zahlreichen Fotos ist im Bürgerbüro im Rathaus Waiblingen zu erhalten, außerdem bei den fünf Ortschaftsverwaltungen und in der Tourist-Information, Scheuergasse 4.

Wirtschaft, Tourismus, Marketing GmbH

Tourist-Information während Umbau in Ausweichdomizil

Die Tourist-Information in der Scheuergasse 4 muss wegen eines Umbaus zunächst für einige Tage geschlossen werden und ist von 4. Juni 2018 an im Übergangsdmizil in der Langen Straße anzutreffen.

Die Tourist-Information wird modernisiert, um für die Kunden noch attraktiver zu werden. In dieser Zeit erhalten die Besucher im Ausweichdomizil in der Langen Straße 49 (ehemals Neumanns Musikladen) den ge-wohnten Service. Der vorübergehende Umzug in die Lange Straße verlangt jedoch, die Tour-ist-Information für kurze Zeit zu schließen; und zwar von Mittwoch, 30. Mai, bis Samstag, 2. Juni. Von Montag, 4. Juni, an gelten die übli-chen Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 18 Uhr und Samstag von 9 Uhr bis 14 Uhr, auch die gewohnte Telefonnummer bleibt bestehen: ☎ 07151 5001-8321. Nach dem Um-bau finden die Besucher den i-Punkt und die Mobilitätszentrale wieder an ihrem ange-stammten Platz in der Scheuergasse 4.

Führungen durch die Stadt – „Lernen“ mit viel Vergnügen

Die eigene Stadt mit neuen Augen sehen – Führungen zu einem bestimmten Thema hel-fen dabei mit viel Spaß und das „Lernen“ wird unterhaltsam. Die Wirtschaft, Tourismus, Mar-

keting GmbH hat in Kooperation mit dem Hei-matverein ein Programm zusammengestellt. Karten sind im i-Punkt erhältlich. Dort werden auch die Treffpunkte mitgeteilt. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 18 Uhr, Samstag von 9 Uhr bis 14 Uhr, ☎ 07151 5001-8321, E-Mail touristinfo@waiblingen.de. Die Führungen dauern meist anderthalb Stunden. Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann die Führung abgesagt werden. Auch individuelle Termine g können vereinbart werden.

Im Juni und Juli

- Der Klassiker unter den Stadtführungen am Samstag, 2. Juni, um 14 Uhr führt Sie vorbei an den markantesten Sehenswürdigkeiten. Bei dem anderthalbstündigen Stadtrundgang wird die Geschichte Waiblingens wieder lebendig.
- Aufgespürt in Waiblingen am Sonntag, 3. Juni, um 14.30 Uhr. Mit dem Blick für die klei-nen Details führt die Schriftstellerin und Histo-rikerin Dr. Karin de la Roi-Frey in einem kurz-weiligen und informativen Stadtrundgang durch die Stadt.
- Waiblingen historisch und kulinarisch am Freitag, 8. Juni, um 17 Uhr. Beginnen Sie diese Führung mit einem „Aperitivo“, lauschen Sie den Geschichten unserer Stadtführerin und er-fahren Sie allerlei über unsere interessanten Se-henswürdigkeiten. Im Anschluss genießen Sie

„Jobclub“ – das biografische Planspiel zur Berufserkundung

Berufswahl unter realitätsnahen Bedingungen

Am „Jobclub“, dem Planspiel zur Berufserkundung der Schulsozialarbeit am Salier-Schulzentrum, nehmen am Dienstag, 6. Juni 2018, Schülerinnen und Schüler der neunten Klasse der Salier-Gemeinschaftsschule Waiblingen teil. Dabei geht es um konkrete realitätsnahe Erfahrungen in der eigenen Berufs- und Lebensplanung. Um das Planspiel noch „echter“ zu gestalten, ist es von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr in den Räumen der Volksbank Stuttgart, Direktion Waiblingen.

Durch das authentische Umfeld wird den Ju-gendlichen die Ernsthaftigkeit der bevorstehenden Berufsfundungsphase verdeutlicht. Oliver Grötsch, Bereichsdirektor der Volks-bank Stuttgart, begrüßt die Schüler und macht ihnen aus Unternehmenssicht deutlich, wie wichtig es ist, frühzeitig an der persönlichen Einstellung und den schulischen Leistungen zu arbeiten. Nur so und mit den passenden Be-werbsunterlagen werden die Schüler das Interesse der künftigen Ausbildungsbetriebe wecken können.

Vom Postplatz zur Erlensinsel

Durchgang noch geschlossen

Der Durchgang bei der Hahnschen Scheuer ist voraussichtlich bis Mitte 2018 wegen umfangreicher Bauarbeiten gesperrt.

Fußgänger, die vom Postplatz in Richtung Erlensinsel durch den Bürgermühlenweg wollen, müssen am Rand des Elsbeth-und-Hermann-Zeller-Platzes über die Reiterterrasse entlang der Volkshochschule vorbei am Eingang zum KARO Familienzentrum, in Richtung Michae-lskirche gehen. Durch den neuen Mauer-durchbruch gelangen die Passanten dann auf die Kirchbrücke, wo sie über die schmale Tre-ppe beim Gebäude Bürgermühlenweg 11 in Richtung Fußweg Erlensinsel gelangen.

Der genannte Weg ist freilich nicht barrierefrei. Eine barrierefreie Variante: vom Postplatz zwischen den Gebäuden Postplatz 7 und 15 die Rampe in Richtung ehemaliger Karolinger-schule zu nutzen und über die Luisenanlage zu gehen.

SPRECHSTUNDEN DER FRAKTIONEN

CDU Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 30. Mai Stadträtin Angela Huber, ☎ 83459; am 6. Juni Stadtrat Dr. Siegfried Kasper, ☎ 21656; am 13. Juni Stadtrat Dr. Hans-Ingo von Pollern, ☎ 29652. – Im Internet: www.cdu-waiblingen.de.

SPD Montags am 4. Juni von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Roland Wied, ☎ 22112; am 11. Juni von 17 Uhr bis 18 Uhr Stadträtin Sabine Wörner, ☎ 28632; am 18. Juni von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Urs Abelein, ☎ 1694813. – Im Internet: www.spd-waiblingen.de.

DFB Am Montag, 4. Juni, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Silke Hernadi, ☎ 562296, E-Mail: silke.hernadi@arcor.de. Am Dienstag, 12. Juni, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Michael Fessmann, ☎ 82878, E-Mail: fessmann.holzhaus@online.de. Am Samstag, 23. Juni, von 9 Uhr bis 10 Uhr Stadtrat Siegfried Bubeck, ☎ 07146 871117, E-Mail: bubeck.bittenfeld@gmail.de. – Im Internet: www.dfb-waiblingen.de.

Ali Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, ☎ 18798. – Im Internet: <https://de-de.facebook.com/Alternative-Liste-Waiblingen>.

FDP Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien) Stadträtin Julia Goll, ☎ 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadträtin Andrea Rieger, ☎ 565371. – Im Internet: www.fdp-waiblingen.de.

BüBi Stadtrat Bernd Wissmann, ☎ 07146 861786, E-Mail: abwissi@aol.com. – Im Internet: www.bibittenfeld.de.

GRÜNT Stadtrat Daniel Bok, ☎ 0176 34975155, E-Mail: bok.daniel@gmx.de. – Im Internet: www.grünt.de.



leckere, frisch zubereitete Köstlichkeiten im Restaurant „disegno“.

- Rätselhafte Stadtführung am Samstag, 16. Juni, um 14 Uhr. Lösen Sie spannende Rätsel rund um die Geschichte Waiblingens.
- Weinverführung am Samstag, 16. Juni, um 17 Uhr. Mit Gunter Metzler und Spilgang Wiedenhöfer geht es auf weinselige Spuren bei einer kurzweiligen Mischung aus Stadtführung und Weinprobe durch Waiblingens Altstadtgassen.
- Remsspaziergang für Kinder am Samstag, 23. Juni, um 14 Uhr. Das Ufer der Rems lädt an vielen Stellen zum Verweilen ein. Peter Kundmüller erzählt fantasievolle Geschichten von Unterwasserwesen, Flussprinzessinnen und Seepferdchen.
- „Industrialisierung in Waiblingen“ am Donnerstag, 28. Juni, um 16 Uhr. Die Tour beginnt am Postplatz, der Weg führt die Bahnhofstraße entlang in Richtung Bahnhof.

Im Juli

- Der Klassiker unter den Stadtführungen am Samstag, 7. Juli, um 14 Uhr führt vorbei an den markantesten Sehenswürdigkeiten. Bei dem anderthalbstündigen Stadtrundgang wird die Geschichte Waiblingens lebendig.
- Remsspaziergang für Kinder am Samstag, 7. Juli, um 14 Uhr. Peter Kundmüller erzählt fantasievolle Geschichten von Unterwasserwesen, Flussprinzessinnen und Seepferdchen.

Sie konnten ihre berufliche Zukunfts-orientierung selbst erleben und gestalten. Zu-gangsschwellen zu Berufsberatung, Firmen, Beratungsangeboten wurden abgebaut.

Mitwirkende sind: Stadt Waiblingen, Abtei-lung Personal, Frau Golombek; städtische Kin-der- und Jugendförderung, Mobile Jugendar-beit, Herr Bidlingmaier, und Kinder- und Ju-gendförderung, Herr Franzen; Dörr Elektro-technik GmbH + Röger Haustechnik GmbH, Herr Jungbauer; Firma Scholz-Akademie, Frau Schwarz; Ausbildungszentrum Bau, Herr Scheuer; AOK Ludwigsburg-Rems-Murr, Ma-ximilian Gring, Spezialist für Privat- und Fir-menkunden; Agentur für Arbeit Waiblingen, Berufsberatung, Frau Schmidt; Caritas-Zen-trum Waiblingen, Psychologische Beratungs-stelle, Frau Friesch; Gewerbliche Schule Waib-lingen, Frau Rehm.

Gemeinsame Planung und Organisation des Planspiels: Ute Pfander und Dietmar Höflich, Schulsozialarbeit am Salier-Schulzentrum Waiblingen, Im Sämann 86. Dank geht an: Herrn Schillinger, Vorstand der Volksbank Stuttgart, und Herrn Grötsch, Bereichsdirektor der Volksbank Stuttgart, sowie Frau Müller, Vorstandsassistentin, für die gute Kooperation.

WAIBLINGER FIRMENNOTIZ

30 Jahre Modeatelier Gali

Das Modeatelier „Gali fashion design“ mit Sitz im „Herzen der Waiblinger Altstadt“ begeht in diesem Jahr sein 30-Jahr-Jubiläum. Dies soll mit der Ausstellung „Mode, Schmuck, Wein, Kunst“ gefeiert werden, die von Samstag, 2., bis Samstag, 9. Juni 2018, täglich von 11 Uhr bis 16 Uhr, außer Sonntag, 3. Juni, und zur Finisa-ge, geöffnet ist. Vernissage mit Weinprobe ist am Freitag, 1. Juni, um 19 Uhr in den Räumen in der Kurzen Straße 43. Kleine Kunstwerke aus Beton können Kinder am Samstag 2. Juni, von 14 Uhr bis 16 Uhr in einem Workshop mit Sabine Reip herstellen; Unkostenbeitrag drei Euro. „Geschichten aus Keller, Fass und Weng-er“ serviert Wolfgang Wiedenhöfer am Don-nerstag, 7. Juni, um 18 Uhr bis 21 Uhr bei einer Afterwork-Weinprobe; Unkostenbeitrag acht Euro. Sibylle Bross porträtiert am Freitag, 8. Juni, von 19 Uhr an und am Samstag, 9. Juni, wird von 11 Uhr bis 13 Uhr zur Vernissage mit Weinprobe eingeladen. In der Ausstellung sind Mode von „Gali fashion design“, Schmuck von Stefanie Hengel und „tierisch fröhliche Kunst“ von Sabine Reip zu sehen. Dazu können Weine verkostet werden. Wei-tere Informationen: www.gali-design.de.

DIE STADT GRATULIERT

Am Mittwoch, 30. Mai: Isolde und Heinz Schleeweiß zur Eisernen Hochzeit. Robert Winter zum 80. Geburtstag. Ingeborg Schurr zum 80. Geburtstag.

Am Donnerstag, 31. Mai: Gertrud und Her-mann Neferz in Hegnach zur Diamantenen Hochzeit. Elisabeth und Franz Kocholl in Neu-stadt zur Diamantenen Hochzeit. Renate und Karl Bickel zur Goldenen Hochzeit. Mehmet Cangür zum 80. Geburtstag.

Am Freitag, 1. Juni: Walter Däs zum 90. Ge-burtstag. Georg Müllner zum 90. Geburtstag. Irmgard Hess zum 90. Geburtstag. Hubert De-muth zum 85. Geburtstag. Reinhold Hiss zum 85. Geburtstag.

Am Samstag, 2. Juni: Julijana Iskrin zum 85. Geburtstag. Hannelore Hofmann in Hohen-acker zum 80. Geburtstag.

Am Sonntag, 3. Juni: Tamarya und Oruc Altun in Neustadt zur Diamantenen Hochzeit.

Am Montag, 4. Juni: Brigitte Reinert zum 80. Geburtstag. Oruc Altun in Neustadt zum 80. Geburtstag.

Am Dienstag, 5. Juni: Marianne Erb in Hohen-acker zum 85. Geburtstag.

Am Mittwoch, 6. Juni: Ingeborg und Rainer Utz in Hegnach zur Goldenen Hochzeit. Liese Seeböhm zum 80. Geburtstag.

*

Michael Goldammer, Leiter der Buchhaltung, Abteilung Kasse der Stadt Waiblingen, wird am Donnerstag, 31. Mai, 60 Jahre alt.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Rathaus allgemein, Kurze Straße 33
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag:
Donnerstag:
Persönliche Sprechstunden im Bürgerbüro (außer Standesamt), Rathaus, Kurze Straße 33
Montag:
Dienstag, Mittwoch und Freitag:
Donnerstag:
Samstag – jeder erste und dritte im Monat:
(samstags geschlossen, wenn am Freitag davor oder am Montag danach ein Feiertag ist; außerdem geschlossen in den Sommerferien)

Telefonische Sprechzeiten im Bürgerbüro
Montag und Donnerstag:
Dienstag:
Mittwoch und Freitag:
Standesamt
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag:
Donnerstag:
von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Zentrale Rufnummer für das Bürgerbüro mit den Bereichen Einwohnerwesen, Standesamt und Ausländerwesen: ☎ 07151 5001-2577

Fachbereich Bürgerdienste, Abteilung Soziale Leistungen, Rathaus, Kurze Straße 33
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag:
Donnerstag:
Informations-Centrum Bauen (IC-Bauen), Marktdreieck, Kurze Straße 24
Montag und Dienstag:
Donnerstag:
Zusätzliche Termine sind nach Absprache möglich.

Die Ortschaftsverwaltungen

Ortschaftsrathaus Beinstein, Rathausstraße 18. Montag, Dienstag, Mittwoch von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Freitag geschlossen.
Ortschaftsrathaus Bittenfeld, Schulstraße 3. Montag, Dienstag, Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Mittwoch geschlossen.
Ortschaftsrathaus Hegnach, Hauptstraße 64. Dienstag, Mittwoch, Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Donnerstag 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Montag geschlossen.
Ortschaftsrathaus Hohenacker, Karl-Ziegler-Straße 17. Montag, Dienstag, Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Mittwoch geschlossen.
Ortschaftsrathaus Neustadt, Beim Rathaus 1. Montag, Mittwoch, Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Dienstag geschlossen.



Kindertag im Freibad

Ein besonderes Unterhaltungsprogramm für Kinder veranstalten die Stadtwerke Waiblingen am Freitag, 1. Juni 2018, im Waldfreibad Bittenfeld. Von 10 Uhr bis 17 Uhr gibt es verschiedene Aufführungen der Villingen Puppenbühne. Mit dabei im Programm sind die Kinderparty mit Zauberer Pfiffikus, Kasper Seppel mit dem lustigen Hund Bello, die Zaubershow zum Mitmachen Wettspiele mit Preisen. Es gelten die üblichen Eintrittspreise.

Comedy im Forum Mitte

Da lacht der Fußball

Genau eine Woche vor Eröffnung der Fußball-Weltmeisterschaft wirft Uwe Spinder am Donnerstag, 7. Juni 2018, um 19 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11, einen humorvollen Blick auf die schönste Nebensache der Welt. Wer Spaß am Fußball hat und kaum erwarten kann, bis es endlich losgeht, ist sowieso richtig bei Uwe Spinders Programm.

Wer dem Fußball eher mit Distanz gegenübersteht, kann hier wenigstens einmal herzhaft über die verrückten „Balltreter“ lachen. Uwe Spinders Mischung aus Kabarett und Comedy ist die vergnügliche Reise eines leidenschaftlichen Kenners durch das fußballkulturelle Geschehen mit all seinen bunten Facetten: Anekdoten von der Kreisliga bis zum WM-Finale, Amüsantes von der Stadionwurst bis zu Ronaldo. Legendäre Kicker, launige Trainer, schwafelnde Reporter, witzige Fakten und Fundstücke, flankiert von herzerfrischend komischen Sprüchen und Weisheiten.

Karten gibt es zu 7 € im Vorverkauf, ☎ 07151 51568, und zu 8 € an der Abendkasse. Karten für Jugendliche kosten 3 €/ 4 €. Für Kinder unter 12 Jahren ist der Eintritt frei.

VfL Waiblingen

Sportabzeichen – jetzt trainieren

„Das Deutsche Sportabzeichen – deine Herausforderung“, unter diesem Motto ist die Breitensportgruppe des VfL Waiblingen wieder in der Freiluftsaison 2018 aktiv; sie endet erst am 4. September. Training und Abnahme ist dienstags um 18.30 Uhr bis etwa 20 Uhr (auch in den Ferien) im VfL-Stadion am Oberen Ring. Das Angebot gilt für Kinder und Jugendliche zwischen sechs Jahren und 17 Jahren und für Erwachsene von 18 Jahren an. Der VfL Waiblingen hält engen Kontakt mit der Diakonie Stetten, das bedeutet, dass auch Menschen mit Behinderung zur Teilnahme herzlich eingeladen sind. Sich im Kreis Gleichgesinnter den Anforderungen und Herausforderungen des Deutschen Sportabzeichens zu stellen, ist auch ohne eine Mitgliedschaft beim VfL Waiblingen möglich, die Übungs- und Abnahmeabende sind kostenlos. Erfahrene Prüferinnen und Prüfer stehen bereit. Informationen gibt Wolfgang Wunder per E-Mail: wo-wunder@t-online.de oder dienstags im VfL-Stadion.

Vortrag und Fotowettbewerb zu den Nachhaltigkeitstagen Baden-Württemberg und Tag der Umwelt

„Wir brauchen Artenvielfalt!“: Fachleute im Gespräch

Mit einem Vortrag zum Thema „Artensterben und Artenvielfalt“ und einem Fotowettbewerb bringt sich die Stadt Waiblingen bei den diesjährigen Nachhaltigkeitstagen Baden-Württemberg von 7. bis 10. Juni und dem Tag der Umwelt am 5. Juni mit einer Veranstaltung ein: die Abteilung Umwelt lädt gemeinsam mit dem BUND, Ortsgruppe Waiblingen, am Donnerstag, 7. Juni 2018, um 19 Uhr ins WN-Studio des Bürger-zentrums ein. An diesem Abend ist auch der Auftakt zum Fotowettbewerb.

In seinem 45-minütigen Vortrag „Das heimliche Insektensterben“ geht Professor Dr. Johannes Steidle von der Universität Hohenheim auf Fragen wie „Gibt es weniger Insekten?“, „Was sind die Ursachen?“ und „Was sind die Folgen?“ oder „Was können wir tun?“ ein. Das sich anschließende Podiumsgespräch moderiert Waiblingens Baubürgermeisterin Birgit Priebe. Teilnehmer sind: Prof. Steidle, Werner Boßler, Leiter Abteilung Grünflächen und Friedhöfe; Volker Escher, Landwirt aus Waiblingen-Hegnach; und Frieder Bayer, BUND, Ortsgruppe Waiblingen.

Der Fotowettbewerb „Heimische Insekten-

welt in blühender Landschaft“ von 7. Juni bis 15. August 2018 hat zum Ziel, dass sich möglichst viele mit der Schönheit und Vielfalt der Insektenwelt und deren Schutzwürdigkeit beschäftigen. Er steht im Zusammenhang mit den Bemühungen der Stadt um die Förderung der Artenvielfalt in Waiblingen. Das Fotomotiv soll heimische Insekten in hiesiger Natur zeigen. Das können also Wildbienen, Schwebfliegen oder auch Schmetterlinge und Käfer sein.

Teilnahmebedingungen

- Teilnehmen dürfen Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Schulklassen sowie Vereine oder sonstige Organisationen.
- Ausgeschlossen sind Berufsfotografen.
- Pro Person kann ein digitales Foto eingereicht werden, pro Schulklasse oder sonstiger Organisation drei. Namen und Anschriften der Einzelpersonen/FotografInnen müssen angegeben sein, bei Schulklassen ein verantwortlicher Lehrer/eine verantwortliche Lehrerin.
- Die digitalen Fotos sind per E-Mail an umwelt@waiblingen.de einzureichen.
- Die Bilder müssen farbig und in einem gängigen Bild-Format wie zum Beispiel jpg, tif, bmp sein. Die Auflösung muss mindestens 150 dpi betragen (grundsätzlich sollten hoch aufgelöste Bilddaten eingereicht werden).
- Fotomontagen sind nicht zugelassen.

- Das Bild sollte kurz beschrieben werden.
 - Fotos exotischer Arten kommen nicht in die Auswertung.
 - Die TeilnehmerInnen übertragen mit dem Einreichen des Bildes das Bildrecht an die Stadt Waiblingen. Dies ist für die Öffentlichkeitsarbeit und die Berichterstattung erforderlich. Die Bilder werden zu diesem Zweck gespeichert und archiviert.
 - Einsendeschluss ist der 15. August 2018.
- Die eingereichten Fotos werden von einer Jury unter Beteiligung der Stadtverwaltung Waiblingen sowie des BUND Waiblingen ausgewertet. Die zwölf besten Fotos werden prämiert, Bewertungskriterien sind dabei Originalität, Ästhetik, Farben etc.

Siegerfotos werden Kalenderblatt

Es ist vorgesehen, die besten Fotos in einer Ausstellung und im Internet zu präsentieren. Mit den zwölf Siegerbildern soll ein Kalender für das Jahr 2019 angelegt werden. Die Preisträger erhalten jeweils einen Naturführer und den Jahreskalender.

Kontakt

Stadt Waiblingen, Fachbereich Bauen und Umwelt, Abteilung Umwelt, Klaus Läßle oder Marion Sannwald, Kurze Straße 24, 71332 Waiblingen, ☎ 07151 5001-3260, -3261, E-Mail: umwelt@waiblingen.de.



Am 10. Juni im Freibad Waiblingen

Mit CrossFit den Körper trainieren

An einem funktionellen Training können die Besucher des Waiblinger Freibads am Sonntag, 10. Juni 2018, teilnehmen. Die Stadtwerke Waiblingen bieten dies in Kooperation mit CrossFit Waiblingen: zur Stärkung von Kraft und Kondition für den ganzen Körper.

Eine Anmeldung dazu ist nicht notwendig; wer Lust hat, macht einfach mit. Lediglich der übliche Eintrittspreis ist zu zahlen. Die einstündigen Trainings beginnen um 9 Uhr, 11 Uhr, 13 Uhr und 15 Uhr. Das sogenannte Workout ist für verschiedene Fitnesslevels konzipiert und beinhaltet Übungen im Trockenen sowie im Wasser. Durch gründliches Training und schrittweiser Steigerung können die Teilnehmer alle Bewegungen sicher und individuell erlernen und ausüben. Die Übungsstunden werden von zertifizierten Trainern vorgenommen.

Was bietet CrossFit Waiblingen? Das Training beinhaltet ein Kraft- und Konditionsprogramm, das entwickelt wurde, um körperliche Herausforderungen zu meistern. Dabei liegt der Fokus auf der Leistungssteigerung und dem ständigen Training funktioneller Bewegungen. Es wird mit zusammen gesetzten Bewegungen und kurzen intensiven Einheiten gearbeitet. Verschiedenen Sportarten wie Turnen, Leichtathletik oder Gewichtheben finden sich in den Übungen und Bewegungsabläufen wieder, da es das Ziel ist eine ganzheitliche Fitness aus Kraft und Ausdauer zu erreichen.

Rundsporthalle

Garten- und Landschaftsbau – „ok“ für Vergabe

(gege) Nach der Sanierung der Rundsporthalle wird deren Umfeld neu konzipiert, deshalb haben die Mitglieder des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt in ihrer Sitzung am Dienstag, 15. Mai 2018, der Vergabe entsprechender Arbeiten an die Backnanger Firma für Garten- und Landschaftsbau, Benignus, zugestimmt. Mit einer Angebotssumme in Höhe von knapp 285 000 Euro war sie günstigste Bieterin. Doch nicht nur das: gute Erfahrungen hat die Stadtverwaltung mit dem Unternehmen ebenfalls gemacht, und zwar bei den Wohnmobilstellplätzen, die den Nutzern in frischem Konzept seit einigen Wochen zur Verfügung stehen. Die Arbeiten, zu denen die Erhöhung der Aufenthaltsqualität insgesamt gehört, das Vernetzen mit der Talaua und auch das Erneuern und Gestalten der Bodenbeläge, sollen etwa vier Monate Zeit in Anspruch nehmen, letzte Pflanzarbeiten sind für das Frühjahr 2019 geplant.

In Neustadt und Beinstein

Stadtentwässerung saniert Kanalabschnitte

(gege) Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung kann den Auftrag zur Sanierung von Kanalabschnitten in Neustadt und Beinstein an die Firma Boger Kanalsanierung erteilen. Die Mitglieder des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt haben der Vergabe in ihrer Sitzung am Dienstag, 15. Mai 2018, zugestimmt. Für die Sanierung von etwa 600 Metern Kanalabschnitten werden insgesamt 150 000 Euro fällig. Diverse Mängel sind bei einer vorausgegangen Kanal-TV-Untersuchung festgestellt worden und sollen mit dem Verfahren des „Schlauch-Relinings“ behoben werden. Die Service-Fahrzeuge werden hauptsächlich in Nebenstraßen im Einsatz sein, so dass mit nur geringen Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen sein wird. Die Anwohner werden rechtzeitig vor Baubeginn informiert.

Rentenversicherung

Beratungen im KARO

Beratungen zur Rentenversicherung werden von Dienstag, 19. Juni 2018, an im KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17, angeboten und nicht mehr wie bisher im Rathaus Waiblingen. Ansonsten gilt: Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung immer dienstags von 8.40 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 15.40 Uhr. Anträge auf Altersrente, Erwerbsminderungsrente, Witwen- und Waisenrenten sowie für Kontenklärung und Kindererziehungszeiten werden mittwochs und donnerstags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr ebenfalls im KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17, Treff-Raum 0.21 im Erdgeschoss, entgegen genommen. Eine Terminvereinbarung unter ☎ 0711 61466-510 ist erforderlich. Kundeninformationen liegen im Eingangsbereich des Rathauses und in den Ortschaftsverwaltungen aus.

Nachhaltigkeitstag Waiblingen 2018

Im Rahmen der Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg und des Tages der Umwelt veranstaltet die Stadt Waiblingen, Abteilung Umwelt, gemeinsam mit dem BUND, Ortsgruppe Waiblingen, einen Vortragsabend zum Thema Artensterben und Artenvielfalt.

Die Veranstaltung am 7. Juni ist auch das Startsignal für einen Fotowettbewerb.

Fotowettbewerb

Von 7. Juni bis 15. August 2018

„Heimische Insektenwelt in blühender Landschaft“

Der Fotowettbewerb hat zum Ziel, dass sich möglichst viele mit der Schönheit und Vielfalt der Insektenwelt und deren Schutzwürdigkeit beschäftigen. Der Wettbewerb findet im Rahmen der Bemühungen zur Förderung der Artenvielfalt in Waiblingen statt.

Thema des Fotowettbewerbs ist die „Heimische Insektenwelt in blühender Landschaft“. Das Fotomotiv soll heimische Insekten in hiesiger Natur zeigen. Das können z. B. Wildbienen, Schwebfliegen oder auch Schmetterlinge und Käfer sein.

Teilnahmebedingungen:

- Teilnehmen dürfen Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Schulklassen sowie Vereine oder sonstige Organisationen. Ausgeschlossen sind Berufsfotografen.
- Pro Person kann ein digitales Foto eingereicht werden, pro Schulklasse oder sonstiger Organisation drei. Namen und Anschriften der Einzelpersonen/FotografInnen müssen angegeben sein, bei Schulklassen ein verantwortlicher Lehrer/eine verantwortliche Lehrerin.
- Die digitalen Fotos sind einzureichen per E-Mail an umwelt@waiblingen.de
- Die Bilder müssen farbig angelegt sein, in einem gängigen Bild-Format wie z. B. jpg, tif, bmp. Die Auflösung muss mindestens 150 dpi betragen (grundsätzlich sollten hoch aufgelöste Bilddaten eingereicht werden).

- Fotomontagen sind nicht zugelassen.
- Bitte eine kurze Info zum Bild angeben.
- Fotos exotischer Arten kommen nicht in die Auswertung.
- Die TeilnehmerInnen übertragen mit dem Einreichen des Bildes das Bildrecht an die Stadt Waiblingen. Dies ist für die Öffentlichkeitsarbeit und die Berichterstattung erforderlich. Die Bilder werden zu diesem Zweck gespeichert und archiviert.
- Einsendeschluss ist der 15. August 2018

Die eingereichten Fotos werden von einer Jury unter Beteiligung der Stadtverwaltung Waiblingen sowie des BUND Waiblingen ausgewertet. Die zwölf besten Fotos werden prämiert, Bewertungskriterien sind dabei Originalität, Ästhetik, Farben etc.

Es ist vorgesehen, die besten Fotos in einer Ausstellung und im Internet zu präsentieren. Mit den zwölf Siegerbildern soll ein Jahreskalender für das Jahr 2019 erstellt werden.

Die Preisträger erhalten jeweils einen Naturführer und den Jahreskalender.

Aktion Stadtradeln 2018

Kräftig und gemeinsam in die Pedale treten

Aktion Stadtradeln: von 14. Juni bis 4. Juli 2018 wird in Waiblingen wieder für die Umwelt innerhalb der bundesweiten Kampagne geradelt, die von 1. Mai bis 30. September dauert. Los geht's also am Donnerstag, 14. Juni, mit der Auftakttour, zu der Oberbürgermeister Andreas Hesky die Teilnehmer um 17.30 Uhr vor dem Rathaus Waiblingen begrüßt und um 17.45 Uhr auf die vom ADFC ausgewählte Strecke schickt.

Schon von 15.30 Uhr an können die Teilnehmer ihr Zweirad dort kostenfrei checken lassen; von 16.30 Uhr an bietet die AOK an ihrem „Verpflegungsstand“ Energiespendendes. Wer dabei ist, sollte die Anmeldung nicht vergessen: www.stadtradeln.de/radlerbereich/, vor allem Teamkapitäne sollten sich vorweg eintragen, damit sich die Teams bilden können.

Seit 2008 treten inzwischen deutschlandweit KommunalpolitikerInnen und BürgerInnen für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Waiblingen ist fast von Anfang an mit von der Partie. Mitmachen können bei der Kampagne „Stadtradeln“ des Klimabündnisses alle BürgerInnen und Mitglieder des Gemeinderats und der Ortschaftsräte sowie alle

Personen, die in Waiblingen arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte unter stadtradeln.de/Waiblingen.

Beim Wettbewerb geht es um Spaß am und beim Fahrradfahren sowie tolle Preise, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und ein Signal zu setzen.

Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr, sogar ein Viertel der Kohlendioxid-Emissionen des gesamten Verkehrs verursacht der Innerortsverkehr. Wenn etwa 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren werden, ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen Kohlendioxid vermeiden.

Jeder kann ein Stadtradel-Team gründen oder einem beitreten, am beim Wettbewerb teilzunehmen. Dabei sollten die RadlerInnen so oft wie möglich das Fahrrad privat und beruflich nutzen. Als besonders beispielhafte Vorbilder sucht Waiblingen auch sogenannte Stadtradel-Stars, die in den 21 Stadtradel-Ta-

vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg initiiert und zieht jährlich immer mehr RadfahrerInnen an. In den vergangenen Jahren schwangen sich bis zu 6 000 Radfahrer auf den Sattel und traten für bessere Bedingungen für RadfahrerInnen in die Pedale.

Höhepunkt der RadSternfahrt Baden-Württemberg 2018 soll die Zusammenführung aller Routen und eine gemeinsame Runde aller Teilnehmer auf dem City-Ring in Stuttgart sein. Das Abschlussfest auf dem Schloßplatz mit einem bunten Unterhaltungsprogramm, zahlreichen Aktionen und Informationen rund ums Fahrrad wird gemeinsam mit den Stuttgarter Fahrradaktionstagen gefeiert und führt Groß und Klein, Familien und andere Gruppen zusammen. Ein Gratis-Fahrradservice der Initia-

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Mit attraktiven Preisen und wöchentlicher Verlosung

Waiblingen ist dabei!
von 14. Juni bis 4. Juli 2018

Einladung zur Auftaktveranstaltung
Do., 14. Juni 2018 - Rathausplatz Waiblingen

Ab 15.30 Uhr: Kostenloser Radcheck
Ab 16.30 Uhr: AOK-Verpflegungsspenden
17.30 Uhr: Grußwort Oberbürgermeister Andreas Hesky
Anschließend Start der geführten Radtour ins ADFC-Wald

Informations und Anmeldung unter:
www.stadtradeln.de/waiblingen
Telefon: 07151 5001-3260
E-Mail: umwelt@waiblingen.de
Web: www.waiblingen.de/Stadtradeln

RadSternfahrt Baden-Württemberg am 10. Juni 2018 unter dem Motto „Fahrrad statt Feinstaub“

Anschlussmöglichkeit um 11.30 Uhr am Waiblinger Bahnhof

Unter dem Motto „Fahrrad statt Feinstaub“ erorbern am Sonntag, 10. Juni 2018, Tausende von Radfahrern für einen Tag die Straßen der Region. Eskortiert durch die Polizei fahren sieben Radgruppen auf gesperrten Straßen bis in die Stuttgarter City.

Waiblingen ist eine der Partnerkommunen, ebenso wie Schorndorf, Göppingen, Esslingen, Reutlingen, Filderstadt, Herrenberg, Weil der Stadt, Leonberg, Ludwigsburg und Stuttgart. Um 11.15 Uhr werden die RadfahrerInnen beim Bahnhof Waiblingen erwartet, wo sie von Baubürgermeisterin Birgit Priebe begrüßt werden und sich um 11.30 Uhr wieder in Bewe-

gung setzen. Dann bietet sich auch die Möglichkeit, sich den Radelnden anzuschließen. Startorte der RadSternfahrt sind in diesem Jahr Filderstadt, Göppingen, Schorndorf, Herrenberg, Weil der Stadt, Marbach und Backnang. Zudem unterstützen zahlreiche Kommunen und Landkreise die Sternfahrt und präsentieren sich den Radlern vor Ort von ihrer fahrradfreundlichen Seite.

Ziel sind die Rad-Aktionstage Stuttgart, die zu einem bunten Fest mit Bühnenprogramm, Mitmachaktionen und Informationen rund ums Radfahren einladen. Einmal mehr zeichnet der Landesverband Baden-Württemberg des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs für Ausrichtung und Organisation verantwortlich. Die Großveranstaltung wurde im Jahr 2013



Rabatt für Frühbucher

Für das „TUDU“-Sommeratelier hat die Volkshochschule Unteres Remstal in Zusammenarbeit mit Musikschule und Kunstschule Unteres Remstal ein abwechslungsreiches Programm entwickelt. Die Kurse laufen von 20. Juli bis 3. August. Das kreative Spektrum reicht dabei von der Gestaltung von Skulpturen, Bildern, Fotografien und Texten über Musik bis zu Tanz. Herausragende Künstler geben wertvolle Impulse und vermitteln fundierte Kenntnisse. Schnell sein lohnt sich: bis zum 15. Juni wird beim Anmelden ein Frühbucherrabatt von zehn Prozent gewährt.

Das Programm wird dieses Jahr zum achten Mal veranstaltet. Außer Dauerbrennern wie der Foto- und Schreibwerkstatt oder auch dem Gospelworkshop mit der Stuttgarter Sängerin Barbara Bürkle gibt es auch Neues: „Gitarre, Gesang und Songwriting“ mit dem Musikschulpädagogen Ruben Fritz oder „SAZ“ – spielen auf der türkischen Laute. Die Bildhauerin Sibylle Nestrasil bietet eine „Aktstudie in Betonguss“ an, bei der ein weiblicher Torso modelliert und dann in Beton umgesetzt wird. Wer schon immer einmal Ballett tanzen wollte, kann dies bei Joanna Douaoui probieren.

Informationen zum „TUDU“-Sommeratelier sind in der Broschüre zusammengestellt, die in den Rathäusern, Büchereien, Arztpraxen, bei Sparkassen und in den vhs-Geschäftsstellen in ausliegt. www.vhs-unteres-remstal.de, info@vhs-unteres-remstal.de, ☎ 95880-0.

Neues Gebührenmodell für Kitas

Fortsetzung von Seite 1
nicht inflationsbereinigt gewesen, sagte Christian Bieg weiter. Am bisherigen Modell sei auch zu bemängeln gewesen, dass Eltern mit einem Jahreseinkommen von 64 000 Euro die gleiche Kita-Gebühr zu bezahlen hatten wie die mit einem Einkommen von 120 000 Euro. Nach dem nun geplanten Modell würden Familien mit einem Jahreseinkommen bis zu 85 000 Euro noch entlastet; die mit einem Einkommen bis zu 50 000 Euro sparten künftig einen eventuell sogar vierstelligen Betrag. Die bisherige Regelung, dass vom dritten Kind an keine Gebühren mehr verlangt würden, gelte es aufzulösen. Eine deutliche Entlastung sei bei der so genannten Grundbetreuung bis zu 30 Wochenstunden vorgenommen worden – und das Mittagessen sei in allen Betreuungsarten kostenfrei enthalten. Er rate, nach einem Jahr alles zu überprüfen und zu schauen, ob das neue Modell Früchte trage oder ob man Anpassungen vornehmen müsse. Es habe den GEB geärgert, dass viele Jahre lang die Gebühren unverändert erheben seien und die Stadt dann 20 Prozent Erhöhung plante.

„Tragbare Lösung“

DFB-Stadtrat Wilfried Jasper freute sich sehr, dass es Verwaltung und GEB gelungen sei, ein sozial- und familienfreundliches Modell zu gestalten, eine Leistung, die ihm Respekt abverlange, denn dem Gemeinderat sei das trotz jahrelanger Beratung nicht gelungen. „Alle Achtung!“. Gut sei zudem, dass nun alle Kinder in allen Betreuungsarten Mittagessen erhalten sollten. „Besten Dank für diese tragbare Lösung!“

Ob das Brutto-Jahreseinkommen als Bemessungsgrundlage die richtige sei, bezweifelte CDU-Stadtrat Michael Stumpp. Seiner Ansicht nach müsse das tatsächlich verfügbare Einkommen angesetzt werden, sonst seien die Zahlen nicht vergleichbar. Die Verwaltung brauche den Bruttosatz, betonte der Oberbürgermeister, auch im Vergleich mit dem Land werde es so gehandhabt, denn das Netto lasse sich weit herunterrechnen.

„Noch besser: keine Kita-Gebühren“

Seinen Dank sprach SPD-Stadtrat Roland Wied beiden Seiten aus: Stadtverwaltung und GEB – er erkenne die intensiven Diskussionen. Das Ergebnis hielt er für „durchaus brauchbar“, aufgenommen seien Elemente, die die SPD-Fraktion auch schon vorgebracht habe. Er räumte aber ein, dass neue Denkstrukturen enthalten seien, „was wir mit der Verwaltung nicht hinbekommen hätten“. Dennoch: Eltern mit kleinen Kindern seien nicht die anzugehende Zielgruppe, wenn die Stadt mehr Geld brauche, betonte er. Nach wie vor halte es die SPD für besser, überhaupt keine Kita-Gebühren zu verlangen. Auch eine feste Bindung an den Landessatz lehne sie ab, schließlich sollte sich der Gemeinderat nicht selbst beschneiden. Über eine Anpassung der Kita-Gebühren müsse stets von Fall zu Fall entschieden werden. Automatismen dürften nicht greifen. Der Bürger müsse erkennen können, wer im Gemeinderat was sage. Prozentual festgelegte Gebühren könne seine Fraktion unterstützen, damit auch die deutliche Erhöhung im höheren Einkommensbereich. Eine zehnpromtente Kostendeckung durch die Eltern wolle er jedoch nicht vornehmen, sondern die jetzt neunpromtente als Basis erhalten und ein bis zwei Jahre abwarten, bis die nächste Erhöhung überlegt werde. Bedenken habe er zudem bei

Stadtbücherei und Ortsbüchereien

Geschichten für Ohren

In der Reihe „Ohren auf, wir lesen vor!“ dreht sich alles „rund ums Wasser“: am Dienstag, 5. Juni, um 15 Uhr in Beinstein; am Donnerstag, 7. Juni, um 16.30 Uhr in Hegnach; am Mittwoch, 13. Juni, um 15 Uhr in Neustadt und am Dienstag, 19. Juni, um 15 Uhr in der Stadtbücherei.



Philosophie zum Mitmachen

In der geistreichen Gesprächsrunde, der „Philosophie zum Mitmachen“ mit Stefan Neller und Jonas Kabsch, unterhalten sich die Teilnehmer am Mittwoch, 6. Juni, um 18.30 Uhr über Friedrich Nietzsches. Eintritt frei.

Auf ins Geschichtenparadies!

„Verboten“ ist nicht etwa das Zuhören beim Geschichtenparadies auf deutscher und auf türkischer Sprache am Freitag, 8. Juni, um 16 Uhr – aber die Erzählungen handeln von diesem Thema; ein Angebot für Kinder von vier Jahren an; Eintritt frei.

Mach' dir ein Bild!

Die Ergebnisse von Fotoworkshops für Menschen mit und ohne psychischen und sozialen Problemen sind von 6. Juni bis 29. Juni in der Ausstellung „Mach' dir ein Bild“ zu sehen. Die in digitaler Fotografie entstandenen Werke werden als Fotodruck präsentiert. Eintritt frei.

Die Öffnungszeiten

Stadtbücherei – Kurze Straße 24; dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr. Auch in den Pfingstferien bis 2. Juni geöffnet (außer Feiertag).

Ortsbüchereien:

- geschlossen in den Pfingstferien bis 2. Juni.
- Beinstein** – Rathausstraße 29; dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- Bittenfeld** – Schulstraße 3 (im Rathaus); dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- Hegnach** – Hauptstraße 64; dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
- Hohenacker** – Rechenbergstraße 40 (im Bürgerhaus); mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- Neustadt** – Im Unterdorf 14; mittwochs von 15 bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr. Internet: www.stadtbuecherei.waiblingen.de.

Remstal Gartenschau 2019

Bienen-Aufsteller zum Selbermachen



Die Biene „Remsi“, das Maskottchen der Remstal Gartenschau 2019, ist schon jetzt überall im Remstal zu sehen. Seit Anfang Mai stehen die ersten bunten Vorböden der Gartenschau an Ortseingängen und markanten Plätzen – und es werden täglich mehr. Außer Kindertagesstätten, Schulen, Vereinen oder Seniorenheimen möchten auch immer mehr Privatpersonen eine Biene basteln und bemalen. Auf der Website der Remstal Gartenschau (remstal.de) kann sich jeder eine Anleitung für den eigenen Bienen-Aufsteller herunterladen.

Auf A3-Papier oder 2 A4-Bögen wird die Bienen-Vorlage ausgedruckt, ausgeschnitten und schließlich auf eine Holzplatte übertragen. Nach dem Aussägen kann sie dann mit wetterfester Farbe je nach Belieben bunt angemalt werden. Zum Aufstellen im Garten oder auf dem Balkon muss nur noch ein kleines Loch gebohrt und ein Stab eingesetzt werden – fertig ist die eigene Biene Remsi. Die benötigten Materialien sind in Baumärkten erhältlich. Eine bunte Bienen-Galerie entsteht derzeit auf Instagram unter den Hashtags #remsi und #remstalgartenschau2019.

Auf ein „Selfie“!

„Unendlich nah“, so lautet der individuelle Spruch der Waiblinger Selfie-Wand. „Unendlich nah“ für ein Foto steht die grüne Tafel auf der Erleninsel (Wiese zwischen den Brücken Bädertörle und Biergarten Schwanen) mit dem Beinsteinertorturm im Hintergrund, damit das Wahrzeichen der Stadt einen hohen Multiplikator erfährt. Und Nummer 2: sie befindet sich in der Neustädter Straße 6/7 gegenüber der Galerie Stihl Waiblingen, die in ihrer modernen Architektur direkt an der Rems einen prachtvollen Hintergrund abgibt.

Village Pioneer Project

Konzert zum Jubiläum

Zu einem besonderen Konzertabend lädt die Friedenschule Neustadt am Donnerstag, 14. Juni 2018, um 19 Uhr in die Gemeindehalle Neustadt ein. Anlass ist das 30-Jahr-Jubiläum der Patenschaft mit dem Village Pioneer Project Nigeria. Drei Schulbands und ein Grundschul-Ensemble werden unterstützt von Musikgrößen wie John Noville, Paul Harriman, Biggi Binder, Daniel Schönerted und Markus Latus, die sich für diesen Abend zu einer Allstar-Band zusammengeschlossen haben. Den Auftakt bestreitet „Supreme Blend“, eine Band von ehemaligen Schülern.

Ehrgast ist der Gründer und Vorsitzende des VPP-Nigeria, Olatunji Akomolafe, der seit mehr als 30 Jahren Kindern und Jugendlichen im ländlichen Raum Nigerias eine Schul- und Berufsausbildung ermöglicht und durch viele erfolgreiche landwirtschaftliche Projekte vorbildliche Konzepte für ein selbstbestimmtes Afrika entwickelt hat.

Eintrittskarten gibt's bei Schreibwaren Präger, der Söhrenberg-Apotheke oder im Sekretariat der Friedenschule.

Auf den Hochwachturm

Samstags und sonntags

Der Hochwachturm ist an Samstagen und Sonntagen von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. Die Besucher erwartet nach dem Erklimmen der insgesamt 101 steinernen und auch hölzernen Treppenstufen auf der Plattform in 21,50 Metern luftiger Höhe ein prachtvoller Blick hinunter in die historische Altstadt Waiblingen und hinaus ins weite Remstal.

PUPPENTHEATER

„Theater unterm Regenbogen“ – Lange Straße 32, direkt am Marktplatz, www.veit-utz-bross.de. Karten und Information: ☎ 905539 und im Internet.
Für Kinder von drei Jahren an, Vorstellungsbeginn um 16 Uhr. „Der Fröschkönig oder der Eisener Heinrich“ am Mittwoch, 30. Mai, und am Freitag, 1. Juni; „Das tapfere Schneiderlein“ am Samstag, 2., und am Sonntag, 3. Juni; „Der Bibabutzemann“ am Samstag, 9., und am Sonntag, 10. Juni. – Eintritt: Kinder 7 €, Erwachsene 8,50 €, für Familien und Kleingruppen 28 €. Das Theater ist eine halbe Stunde zuvor geöffnet, ebenso die Cafeteria vor und nach der Vorstellung.



Kartenverkauf: www.kulturhaus-schwanen.de (VVK), ☎ 07151 5001-1674 (Reservierungen Abendkasse); ☎ 07151 5001-8321 oder -8322, Tourist-Information (VVK).

Schorlaus „Der große Plan“



Wolfgang Schorlau (Foto: Timo Kabel) liest am Dienstag, 5. Juni 2018, um 20 Uhr aus seinem neuen Dengler-Krimi, „Der große Plan – die Spur des großen Geldes“. Der Schwanen und das Bündnis „Waiblingen für K 21“ laden ein. Georg Dengler deckt die Machenschaften der „Euro-Retter“ auf, droht an seinem bisher größten Fall – dem neunten in Wolfgang Schorlaus Bestseller-Krimiserie – zu scheitern: wer hat die EU-Beamtin Anna Hartmann entführt? Was hatte sie mit der sogenannten Griechenlandrettung zu tun? Und vor allem: Wo sind die Milliarden europäischer Steuergelder wirklich gelandet?

Wolfgang Schorlau lebt und arbeitet als freier Autor in Stuttgart. 2006 wurde er mit dem „Deutschen Krimipreis“ und 2012 mit dem „Stuttgarter Krimipreis“ ausgezeichnet.

Eintritt: im Vorverkauf 12 €, ermäßigt 8,70 €. Karten: online im Kulturhaus oder über reservix. Abendkasse 13 €, ermäßigt 10 €. Reservierung Abendkasse zum AK-Preis möglich.

„Unter der Decke“ – Theater für alle

„Unter der Decke“ ist ein Theaterstück für Kinder von acht Jahren an, für Jugendliche und Erwachsene am Freitag, 8. Juni, um 19 Uhr. Im Aktivitätsraum eines Flüchtlingsheims treffen sich Kinder aus verschiedenen Ländern, um zu spielen, um ihren Träumen und Energien durch Spielen Raum zu geben. Als einmal kein Betreuer da ist, fangen die Kinder an, sich neue Spiele auszudenken. Sie haben den Krieg und die Dunkelheit erlebt und wir Erwachsenen wissen nicht, wie ihre Träume aussehen. Schließlich erzählt uns jedes Kind das in ihm Verschlussene mit den Mitteln eines Märchens.

Dieses Theaterprojekt ist Teil der Diplomprüfung des syrischen Regisseurs Fadi Al-Sabbagh im Fach Theaterpädagogik an der Theater Akademie Stuttgart und wird in Kooperation mit der AWO Württemberg realisiert; Eintritt frei, Spenden willkommen; Reservierung Abendkasse möglich.

Gauthier in Club-Atmosphäre

Eric Gauthier, ein Tänzer und vor allem ein Musiker, wie er am Samstag, 9. Juni, um 20 Uhr in seinem Konzept „Eric Gauthier & Band“ zu erleben ist. Der Franko-Kanadier Gauthier (Foto: Abele) ist hierzulande vor allem bekannt als Tänzer und Chef bzw. Choreograph eines furiosen Tanzensembles mit Sitz Theaterhaus Stuttgart. Derselbe aber ist auch ein begnadeter und dazuhin charismatischer Musiker, der mit seiner herausragenden Band, beeinflusst durch großen britischen Gitarrenpop, in den vergangenen Jahren diverse Preise bekam. Gauthiers Songs überzeugen ratzatz. Seit

mehr als zehn Jahren gelingt es ihm und seiner Formation, das Publikum mit einer emotionalen und energiegeladenen Bühnenperformance europaweit zu begeistern – Geschichten in packende Songs gepackt. Wer den Musiker von seiner sympathisch direktsten Seite erleben will, sollte sich dieses Konzertereignis in angenehmer Clubatmosphäre nicht entgehen lassen.

Besetzung: Eric Gauthier (voc & g) / Jens Peter Abele (g) / Rainhard Albrecht (dr) / Friedrich „The Fridge“ Kienle (g) / Marquis de Sholech (kb)

Auf Wunsch der Band ist nur wenig bestrahlt, keine Sitzplatz-Garantie; Eintritt im Vorverkauf 23 €, ermäßigt 18,60 €, online im Kulturhaus und über reservix; Abendkasse 25 €, ermäßigt 20 €, Reservierung möglich.



Aus voller Kehle für die Seele!

„Aus voller Kehle für die Seele“ am Dienstag, 12. Juni, um 20 Uhr ist eine Verabredung zum Singen, bei der der Spaß am gemeinsamen Singen und Experimentieren im Vordergrund stehen. Patrick Bopp von der Vocal-Comedy-Truppe „Die Füen“ ist musikalischer Moderator am Klavier. Er bringt Lieder mit, die man singen kann. Und jeder kann eigene Vorschläge machen. Die Texte wirft der Beamer an die Leinwand des Schwanensaals. Gedacht ist an zweimal 45 Minuten.

Eintritt: Sitzplätze: 7,50 €, ermäßigt 7 €, Stehplätze 6,50 €, ermäßigt 6 € (Preise Vorverkauf und Abendkasse identisch); Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Leute in Ausbildung und Leute ohne Arbeit.

Wahre Helden – ein Schulprojekt

„Wahre Helden“ heißt das inklusive Theaterprojekt des Staufer-Gymnasiums und der Comeniuschule in Zusammenarbeit mit dem Kulturhaus Schwanen am Donnerstag, 14. Juni, um 10 Uhr und um 19 Uhr sowie am Freitag, 15. Juni, um 10 Uhr. Superman, Batman, Robin Hood, Pippi Langstrumpf, Mama, mein Kaninchen, Feuerwehrleute und Rettungssanitäter? – Wer ist für dich die Superheldin oder der größte Held?

So in etwa lautete die Einstiegsfrage an die 17 Sechstklässlerinnen und Sechstklässler aus zwei Waiblinger Schulen, die sich auf das Abenteuer eingelassen haben, gemeinsam ein eigenes Stück zu schreiben. Daniela Traballano von der Comeniuschule und ihre Kollegin Franziska Gawehn, Lehrerin am „Staufer“, luden im September 2017 zu dem Projekt ein, bei dem Kinder beider Schulen am Ende gemeinsam auf der Bühne stehen sollten. Das Thema: „Helden“. Der Rest ergab sich Schritt für Schritt, man lernte einander kennen, mit allen

Sommerkonzert der Sinfonietta

Demnächst Karten im Vorverkauf

Für das Sommerkonzert der Sinfonietta Waiblingen am Sonntag, 15. Juli 2018, um 11 Uhr im Bürgerzentrum beginnt der Vorverkauf am Montag, 4. Juni. Auf dem Programm stehen zwei Werke von Johannes Brahms: die „Akademische Festouvertüre“ in c-Moll, op. 80 und das „Konzert für Violine, Violoncello und Orchester“ in a-Moll op. 102 mit den Solistinnen Elene Meipariani, Violine, und Svenja Schmidt-Rüdt, Violoncello. Karten im Vorverkauf: im Weltladen, Beim Hochwachturm; SmartIN am Danziger Platz; in der Tourist-Info, vorübergehend Lange Straße 49; www.easyticket.de und bei Orchestermitgliedern zum Preis von 12 €, Schüler 6 €; Saalkassenzuschlag: 3 € für Erwachsene, Schüler 2 €.

Kirche St. Maria Neustadt

„Paradies“ auf Tournee

Das Paradies ist der Ort, nach dem wir uns sehnen, den wir suchen und manchmal in dem einen oder anderen Moment sogar finden, auch oder gerade auf einer Theaterbühne. Über einen längeren Zeitraum hat sich die Theaterwerkstatt der Evangelischen Matthäuskirche Backnang unter der Leitung von Theaterpädagogin Nicole Huber mit dem Thema Paradies auseinandergesetzt. Zu sehen ist das Stück am Sonntag, 10. Juni 2018, um 18.30 Uhr in der Kirche St. Maria Neustadt, Adlerstraße 1. Es spielen: Nataa Hufen, Simone Kirschbaum und Nicole Huber. Verantwortlich für die Licht- und Tontechnik ist Timo Haible. Der Eintritt für das 60-minütige Theaterstück ist frei.

Die von Huber gemeinsam mit den Spielerinnen erarbeiteten Stücke sind bekannt für den kreativen Grenzgang zwischen spirituellen und profanen Motiven und Szenen, der sowohl kirchennahe als auch kirchenferne Menschen gleichermaßen anspricht. Überraschend, kurzweilig, heiter, aber auch nachdenklich, verspricht die Collage zum Paradies zu werden. Die Theaterwerkstatt der Evangelischen Matthäuskirche nahm mit dem Stück „Paradies“ am bundesweiten Aktionstag der Theaterpädagogik „Mehr Drama, Baby!“ im Mai dieses Jahres teil, bei dem die Bandbreite der Theaterarbeit nicht-professioneller Spielerinnen für eine breite Öffentlichkeit praktisch erfahrbar wird.



Eigenarten, Stärken und Schwächen, spielte mit den ästhetischen Mitteln des Theaters, sammelte Ideen und schrieb Geschichten. Am Ende kreierte die Gruppe in vielen AG-Stunden und drei gemeinsam an der Akademie Schloss Rotenfels verbrachten Tagen eine szenische Collage, in der ihr ganz persönlicher Zugang zum Thema Helden der Öffentlichkeit präsentiert wird.

Eintritt frei, Spenden willkommen; Kartenreservierung: megawehn@gmx.de.

Tanzen im Schwanen Salsa-Kurse jetzt buchen!

Neue Salsa Kurse werden von 6. Juni an acht Abenden und einer „Salsa-Practica“ am 1. August mit kleiner Schrittschule und freiem Tanzen angeboten: Anfänger um 19 Uhr; Mittelstufe um 19 Uhr mit einem jPractica: otra vez! (Noch einmal!) im Anschluss um 20 Uhr 15 Minuten Solo für Rhythmus und Koordination; Fortgeschrittene um 20.15 Uhr im Anschluss um 21.15 Uhr „El Circulo“, Zusatzangebot für sehr Fortgeschrittene Gebühr: 75 €, paarweise Anmeldung notwendig.

Gebühr für die Anfänger, Mittelstufen und Fortgeschrittenen-Angebote: 80 €. Kursleitung: Robert & Hanna mit Elvira und Gerald.

Salsatanzen für Kursteilnehmer ist mittwochs von 20.15 Uhr bis 23.30 Uhr möglich. Dieses Angebot ergänzt die Salsa-Tanzkurse und bietet den Kursteilnehmern die Möglichkeit, das Gelernte vor oder nach dem Kurs zu praktizieren.

Anmeldung und Information: www.tanzen-im-schwanen.de oder salsa@tanzen-im-schwanen.de, ☎ 0176 20101212.

Unterhaltung im „Fritz“ Musikalischer Donnerstag

Niklas Bohmert ist am Donnerstag, 7. Juni, um 19.30 Uhr im „Fritz“ zu Gast. Er ist ein Liedermacher aus Achern. Seine Musik bewegt sich zwischen Sportfreunde Stiller, Tomte und Gisbert zu Knyphausen; Eintritt frei, Spenden willkommen.

Ü30-Spezial-Party mit DJ Andy

Die Ü30-Spezial-Party mit DJ Andy steigt am Freitag, 8. Juni, um 21 Uhr mit Hits aus den 1980er- und 1990er-Jahren. Er legt in gemütlicher Bar-Atmosphäre auf. Eintritt: 5 €.

WM – in guter Atmosphäre mitfeiern!

Die Fußball-Weltmeisterschaft kommt in den Schwanen, wenn von 14. Juni bis 15. Juli gemeinsam mit dem „Fritz“ die Möglichkeit gegeben wird zu sehen, wie der Ball über die Großleinwand rollt: in der Gruppenphase die Spiele mit deutscher Beteiligung, vom Viertelfinale an alle Spiele. Zu sehen im Schwanensaal in HD-Qualität und zusätzlich bei schönem Wetter im Biergarten; Eintritt frei.

Haus der Stadtgeschichte

Plakate aus zehn Jahren Galerie Stihl Waiblingen

Haus der Stadtgeschichte
Waiblingen

Zehn Jahre Galerie Stihl Waiblingen heißt auch individuell gestaltete Plakate – für jede Ausstellung eins. Das Haus der Stadtgeschichte widmet dem Jubiläum der Galerie deshalb eine Plakatausstellung, die Oberbürgermeister Andreas Hesky am Dienstag, 12. Juni 2018, um 18 Uhr im Haus der Stadtgeschichte, Weingärtner Vorstadt 20 (Eingang Galerieplatz), eröffnet. In die Schau führt die Hausleiterin Tanja Wolf ein. Die Öffnungszeiten von 12. bis 24. Juni sind: Dienstag bis Sonntag von 11 Uhr bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Haus der Stadtgeschichte

Mit Experten die Historie entdecken

Haus der Stadtgeschichte
Waiblingen

„Das Fotoatelier Kienzle“ ist der Titel der Sonderausstellung, die bis 3. Juni zu sehen ist. Ein Jahrhundert Fotografie in Waiblingen: im Vordergrund der Sonderausstellung stehen nicht nur die historischen Fotos, die im Fotohaus Kienzle über die Jahrzehnte entstanden sind, sondern auch ihre Produktion. Wie kamen die Bilder auf die Glasplatte? Wie wurden Negative entwickelt? Und wie gelang die Aufnahme im Atelier? Eine digitale Sofortbildkamera sorgt heute statt der früheren Fotoautomaten dafür, dass Fotos direkt verfügbar sind und mit nach Hause genommen werden können.

Schlaglichter

Das Museum bietet kurzweilige Vorträge, Rückblicke auch Führungen, Filme und Diskussionen in der Reihe „Schlaglichter“ und zwar im historischen Ambiente des „Großen Hauses an der Rems“, das einst den Stadtbrand von 1634 überstanden hatte. Auch in der Bohlenstube dürfen die Gäste Platz nehmen und sich auf anregende Unterhaltung freuen. Besonderheiten und Ereignisse bilden das „Gedächtnis der Stadt“, entsprechend wurden zahlreiche lokale Quellen verwendet.

- In dieser Reihe gibt es am Donnerstag, 7. Juni, um 19.30 Uhr „Musik und Geschichte in der Bohlenstube – ‚Les Larmes de Vin‘ et ‚L' Eau de Vie‘, die Tränen des Weins und das Wasser des Lebens“, ein Angebot in Kooperation mit der Musikschule Unteres Remstal. Die Gäste hören und erleben Texte und Musik zum Thema Wasser, dabei sind Werke von Bach, Gluck und Schubert. Es musiziert das Ensemble „donne fugate“. Sommelier Oliver Kost bittet dabei zur Weinprobe. Gebühr: 20 €. Anmeldung unter ☎ 5001-1717.

Geschichtliches ergründen

Das „Haus der Stadtgeschichte“ stellt die Historie der Stadt von der Römerzeit bis heute dar. Der Schwerpunkt der Dauerausstellung liegt auf der Wirtschaftsgeschichte und Hausgeschichte. Der Prospekt „Stadt GESCHICHTE Waiblingen“ präsentiert das Haus auf 32 Seiten. Die unten aufgeführten Themen des Hauses sind darin beschrieben und durch die ausgewählten Bilder besonders gut nachvollziehbar.

- Im Erdgeschoss vermittelt ein multimediales animiertes Stadtmodell die Stadtgeschichte in einem Wechselspiel aus Ton, Bildern und Bewegung. Themen in den weiteren Räumen: „Erbauen und Entwickeln“ sowie „Handel und Handwerk“.
- Im ersten Obergeschoss dreht sich alles um „Herrschen und Verwalten“, „Formen und Brennen – Stadt des guten Tons“, „Maschine und Massenprodukt“ sowie „Stundengebet und Minutentakt“.
- Im zweiten Obergeschoss sind die Themen „Erholen und Erntetätigkeiten“, „Erzählen und Erinnern“, „Umbrüche und Aufbrüche“ sowie „Herstellen und Vermarkten – Waiblingen weltweit“ präsent.
- Nicht nur die Exponate, auch das Gebäude selbst, das den Stadtbrand im 30-jährigen Krieg überstanden hat, begeistert die Besucher generationenübergreifend.

Infos, Preise und Öffnungszeiten

Weingärtner Vorstadt 20, 71332 Waiblingen. Info: ☎ 07151 5001-1718, -1715; E-Mail: hausderstadtgeschichte@waiblingen.de. Geöffnet: üblicherweise dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Offen auch an „Fronleichnam“, Donnerstag, 31. Mai; außerdem ist das Haus am Samstag, 9. Juni, bis 19 Uhr geöffnet.

Öffentliche Führungen durch das Haus: jeden Sonntag um 14 Uhr (maximal 15 Personen); Gebühr: 2 Euro für Erwachsene – für Kinder, Schüler, Studenten, keine Gebühr. Anmeldung nicht erforderlich.

Individuelle Führungen und Workshops des museumspädagogischen Angebots für Schulen, Kindergärten und Gruppen sowie für Kindergeburtstage können vereinbart werden. Anmeldung dazu bei der Kunstvermittlung montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr unter ☎ 07151 5001-1701, Fax: 1699, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de.

Preise für individuelle Führungen: Gruppen, 45 Minuten, für Erwachsene, maximal 15 Personen, 50 Euro. Führung Schulen und Kindergärten, 45 Minuten, maximal 15 Teilnehmer, 45 Euro, inkl. Eintritt. Führung Waiblinger Schulen und Kindergärten keine Gebühr. Workshop Schulen, 45 Minuten, bis 15 Personen, 22 Euro. Workshop Kindergärten: 22 Euro je 45 Minuten; Waiblinger Kindergärten und Schulen: frei.

Zehn Jahre Galerie Stihl Waiblingen: Catwalk und Buchpräsentation

Ein Jubiläumsfest ganz im Zeichen der Mode

Im Jahr 2018 hat die Galerie Stihl Waiblingen Grund zum Feiern: seit zehn Jahren zeigt die städtische Galerie an der Rems faszinierende Ausstellungen zur Kunst auf und aus Papier und lockte damit bisher mehr als 300 000 Besucher nach Waiblingen. Am Sonntag, 17. Juni 2018, sind Kunstfreunde eingeladen, das zehnjährige Bestehen des Ausstellungshauses mitzufeiern. Der Eintritt ist an diesem Tag frei.

Bereits am Donnerstag, 14. Juni, um 20 Uhr lädt die Galerie Stihl Waiblingen zu einer Buchpräsentation „Zehn Jahre Galerie Stihl Waiblingen – das Buch zum Jubiläum“ ein. Von Rembrandt und Dürer bis John Cage, von Mode aus Papier bis zu Möbeln aus Karton – mit einer reich bebilderten Publikation hält die Galerie Rückschau auf die vergangenen zehn Jahre. Alle Ausstellungshighlights, aber auch Blicke hinter die Kulissen und allerlei Anekdoten aus der Geschichte der Galerie beleuchten den Werdegang des Hauses. Vorgestellt wird der Band im Rahmen eines Podiumsgesprächs; Mitarbeiter und Wegbegleiter berichten Denk würdiges, Wissenswertes und Kurioses aus einem Jahrzehnt Galeriegeschichte.

„Schwesterherz-Mädchenflohmarkt“

Haute Couture auf Papier in der Galerie und stilvolles Shoppen auf dem Galerieplatz – auf dem „Schwesterherz-Mädchenflohmarkt“ am Samstag, 16. Juni, von 14 Uhr bis 18 Uhr lässt sich in entspannter Atmosphäre zwischen Kleidungsstücken, Accessoires und allem, was dazu gehört, nach verborgenen Schätzen stöbern. Eine gute Gelegenheit, um auch einmal

Inklusives Theaterprojekt

„Wahre Helden“ auf der Bühne

„Wahre Helden“ ist der Titel des gemeinsam entwickelten Theaterstücks von FörderSchülern der Comeniusschule und Schülern des Staufer-Gymnasiums, das am Donnerstag, 14. Juni 2018, um 10 Uhr und um 19 Uhr und am Freitag, 15. Juni, um 10 Uhr im Kulturhaus Schwanen, Winnender Straße 4, präsentiert wird. Der Eintritt ist frei; um Reservierung per E-Mail an msgawehn@gmx.de wird gebeten. Ein inklusives Theaterprojekt sollte es sein; seit September 2017 traf sich dienstags 17 Schestklassler beider Schulen – erst zum Geschichtsschreiben und dann zum Theaterspielen.

Musikalischer Höhepunkt am 16. September: Karten im Vorverkauf schon zu haben

Virtuoser Klavierabend mit ungarischem Star

Konzertfreunde erwartet am Sonntag, 16. September 2018, um 20 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen ein musikalischer Höhepunkt: der Star János Balázs aus Ungarn lädt zu einem virtuos Klavierabend ein. Karten sind im Vorverkauf schon zu haben.



In seinem faszinierenden Klavierspiel verstrahlt er eine Lebhaftigkeit mit einer markanten technischen Virtuosität. Sein tief musikalisches Verständnis für Musik und seine Ars poetica – dass die Musik ausschließlich aus ehrlichen und tiefen Gefühlen entstehen kann – begeistern jedes Mal das Publikum. Ein facettenreiches Repertoire mit Werken von Chopin, Liszt, Rachmaninoff und Transkriptionen von Georges Cziffra steht auf dem Programm. János Balázs erhielt mit acht Jahren seinen ersten Klavierunterricht und ein Jahr später gewann er den Nationalen Klavierwettbewerb in Nyíregyháza. 2002 wurde er an der Franz Liszt Musikakademie in Budapest für besonders talentierte Kinder aufgenommen.

Seine eigentliche Karriere begann jedoch im Alter von 16 Jahren, als er den ersten Preis des Internationalen Liszt-Wettbewerbs in Pécs (Ungarn) gewann. In den folgenden Jahren überzeugte er bei zahlreichen weiteren internationalen Wettbewerben, 2013/2014 wurde er als „Rising Star“ von der European Concert

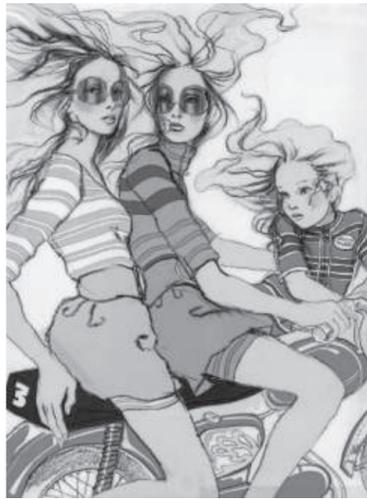
Junges Büze – Kinder- und Jugendtheater im Bürgerzentrum Waiblingen

„Das Tagebuch der Anne Frank“

Noch vor den Sommerferien zeigt die Württembergische Landesbühne einen Literaturklassiker auf der Bühne im Bürgerzentrum Waiblingen: am Dienstag, 10. Juli 2018, um 10 Uhr „Das Tagebuch der Anne Frank“ von Frances Goodrich/Albert Hackett. Die Aufführung steht im Zusammenhang mit der erfolgreichen Reihe „Junges Büze“ für Kinder und Jugendliche.

JUNGES BÜZE

Am 6. Juli 1942 taucht die jüdische Familie Frank in einem geheimen Hinterhaus an der Prinsengracht – Vater Otto Franks Bürogebäude – in Amsterdam unter. Nach dem Einmarsch der deutschen Truppen in die Niederlande, wohin die Familie 1933 aus Frankfurt geflüchtet war, kann sie dem Verfolgungsdruck nicht mehr standhalten. Zwei Jahre wohnen die Franks auf engstem Raum mit Familie van Pels und dem Zahnarzt Fritz Pfeffer. Die Untergetauchten haben nur das Nötigste zur Verfügung, einzig ihre Helferinnen und Helfer sowie ein Radio verbinden sie mit dem Rest der Welt. In ihrem Tagebuch, das sie zu ihrem 13. Geburtstag geschenkt bekommen hat, beschreibt Anne Frank den zermürbenden



selbst den Kleiderschrank zu durchforsten und das eine oder andere einstige Lieblingsteil in die Hände eines neuen Besitzers zu geben. Damit wird nach 2013 zum zweiten Mal ein Mädchenflohmarkt auf dem Galerieplatz veranstaltet. Nähere Infos sowie den Link zur Standbuchung finden Interessierte hier: www.galerie-stihl-waiblingen.de

Das Jubiläumsfest am 17. Juni

Am Sonntag, 17. Juni, lädt die Galerie Stihl Waiblingen von 11.30 Uhr bis 18 Uhr im Ausstellungshaus und auf dem Galerieplatz zu einem Fest für die ganze Familie ein. Der Eintritt

Kommunales Kino im Traumpalast

„Alles, was kommt“ – und alles wird anders



Das Kommunale Kino im „Traumpalast“ in der Bahnhofstraße 50-52 zeigt am Mittwoch, 6. Juni 2018, um 20 Uhr den Film „Alles, was kommt“. Gerade schien Nathalie Leben noch in bester Ordnung zu sein: ein Beruf mit Berufung als Philosophielehlerin, eine eigene Lehrbuchreihe, eine stabile Ehe seit 25 Jahren und zwei fast erwachsene Kinder. Doch dann wird plötzlich alles anders. Ihr Mann verlässt sie für eine Andere, ihre exzentrische Mutter, die sonst Tag und Nacht um Nathalie Aufmerksamkeit buhlt, muss ins Altersheim und der Verlag deklariert ihre Bücher

ist frei. Passend zur aktuellen Ausstellung „Dior, Lacroix, Gaultier. Haute Couture auf Papier“ dreht sich beim großen Jubiläumsfest nach der Begrüßung alles um das Thema Mode: Walk Acts der Gruppe „GNADENLOS schick“ bringen Glamour auf den Galerieplatz und überraschen mit stilvollen Auftritten in immer neuen Kostümen. Auf dem Laufsteg werden die in der Galerie gezeigten Grafiken lebendig: inspiriert durch die ausgestellten Modeillustrationen haben angehende Designrinnen und Designer der Modeschule Brigitte Kehrer spektakuläre Entwürfe geschaffen, die in mehreren Modenschauen präsentiert werden.

Schrägen Schick verspricht Georg Schweitzer alias Clown Schorsch; in atemberaubend komischen Verführungen der etwas anderen Art wirft er einen komödiantischen Blick auf die Welt der Modeillustration wie auch auf das preisgekrönte Architekturensemble des Waiblinger „Kraftfelds für die Kunst“ – frei nach dem Motto: „No Schorsch, no fun!“

Kurzführungen in der Galerie beleuchten stündlich die Highlights der Haute Couture auf Papier und Workshops der Kunstschule laden ein, selbst kreativ zu werden. In unmittelbarer Nachbarschaft bieten Familienführungen im Haus der Stadtgeschichte Einblick in die Waiblinger Historie für Groß und Klein. Und auch Ohren und Gaumen kommen nicht zu kurz: die Musikschule Unteres Remstal sorgt für stilvollen Sound zum Fest der Mode, die Waiblinger Vereine bieten zu all dem Kulinarisches.

Wer es nicht nur schick, sondern auch sportlich mag, hat beim Waiblinger Stadtlauf Gelegenheit, selbst aktiv zu werden oder die Läufer auf ihrem Weg über den Galerieplatz anzufeuern.

als altbacken und fordert eine Rundum-Modernisierung. Doch Nathalie, die großen Gedanken stets den großen Gefühlen vorzieht, ist fest entschlossen, erhobenen Hauptes den Widerständen des Lebens zu trotzen und offen zu bleiben für alles, was kommt.

Tragikomödie Frankreich/Deutschland 2016. Regie: Mia Hansen-Love. Laufzeit: 102 Minuten. FSK: ohne Altersangabe. Prädikat: wertvoll. Silberner Bär 2016 für Beste Regie und weitere sieben Auszeichnungen sowie 23 Nominierungen. Eintritt: 5 €. Reservierung: ☎ 0711 55090770. Information im Internet unter www.koki-waiblingen.de.



János Balázs.

Foto: privat

unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de sowie an der Abendkasse. Veranstalter: Stadt Waiblingen.



Die Württembergische Landesbühne zeigt am Dienstag, 10. Juli, um 10 Uhr „Das Tagebuch der Anne Frank“ im Bürgerzentrum Waiblingen. Foto: Pfeiffer

Weitere Termine

- Am Mittwoch, 21. November, um 9.30 Uhr ausverkauft; um 11 Uhr noch freie Plätze, Wellensaal, Theaterstück „Der Miesepups“ von

Galerie Stihl Waiblingen

Haute Couture – erlebbar gemacht



Die Galerie Stihl Waiblingen zeigt aktuell die Sommerchau, die ganz im Zeichen der Mode steht: „Dior, Lacroix, Gaultier – Haute Couture auf Papier“ ist ihr Titel. Zu sehen sind die Exponate bis 12. August; dazu letzter Rundgang um 17 Uhr. Die Besucher können in die faszinierende Welt der Modeillustration eintauchen, denn Zeichnungen, Druckgrafiken und Kreationen der großen Modeschöpfer von 1900 bis zur heutigen Zeit werden zu sehen sein. Die Blütezeit der Modeillustration liegt in den 1920er- und 1930er-Jahre, in einer Ära, in der die von Hand gefertigten Entwürfe in Magazinen wie der „Vogue“ oder „Harper's Bazar“ zu sehen waren. Anfang des 20. Jahrhunderts beauftragte der französische Modeschöpfer Paul Poiret Künstler wie Georges Lepape, Paul Iribe und George Babier, seine Kreationen in Grafiken festzuhalten. Jenseits einer sachlich-nüchternen Schilderung banden sie die Mode in ästhetisch durchgestaltete Gesamtkompositionen ein. Geschaffen für Zeitschriften und Werbung, vermitteln die Illustrationen der Öffentlichkeit ihre ganz eigenen Visionen der Mode.

Die Ausstellung vereint die wichtigsten Positionen innerhalb der Modeillustration. Darüber hinaus sind ausgewählte originale Kleidungsstücke namhafter Designer zu sehen.

Führungen

Gebühr: 2 € für Erwachsene; Kinder, Schüler und Studenten frei.

- Sonn- und feiertags jeweils um 11.30 Uhr und um 15 Uhr
- After-Work-Angebot donnerstags um 18 Uhr.
- Kuratorenführung am Donnerstag, 7. Juni, und am Donnerstag, 19. Juli, jeweils um 18 Uhr.
- Familien mit Kindern zwischen sechs Jahren und zwölf Jahren sonntags am 10. Juni, am 8. Juli und am 5. August jeweils um 16 Uhr; gebührenfrei.

- „Kunstgenuss zur Kaffezeit“ mittwochs am 6. und am 27. Juni; die Teilnehmer besuchen um 14.30 Uhr die Ausstellung und reflektieren die Eindrücke anschließend im Café „disegno“. Gebühr: 15 €.

- Barrierefreier Kunstgenuss für Besucher mit besonderen Bedürfnissen; für geistig behinderte, sehbehinderte, lernschwache und an Demenz erkrankte Besucher werden speziell konzipierte Führungen angeboten sowie ergänzende Workshops in der Kunstschule. Sowohl die Galerie als auch die Kunstschule ist für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen barrierefrei zugänglich. Individuell zugeschnittene Angebote sind möglich.

Anmeldung über die Kunstvermittlung, ☎ 5001-1701. Bei Bedarf kann ein Teil der Kursgebühr durch die Freunde der Galerie Stihl Waiblingen übernommen werden.

- Kindergeburtstag in der Galerie Stihl Waiblingen – eine spannende Führung für Kinder mit anschließendem Workshop, zweieinhalb Stunden; Verpflegung kann mitgebracht werden; 105 €; Anmeldung unter ☎ 5001-1701, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de.

Kunstvermittlung – Begleitveranstaltungen

Informationsabend für Lehrkräfte, erzieherische und pädagogische Berufsgruppen am Mittwoch, 6. Juni, um 18 Uhr; gebührenfrei, jedoch mit Anmeldung bei der Kunstvermittlung unter ☎ 5001-1701, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de.

Zehn-Jahr-Jubiläum des Hauses

Aus Anlass des zehnten Jahres ihres Bestehens lädt die Galerie Stihl Waiblingen von 14. bis 20. Juni zu besonderen Veranstaltungen ein: zum Auftakt gibt es die „Buchpräsentation“ am Donnerstag, 14. Juni, um 20 Uhr in der Galerie mit einem Rückblick auf Rembrandt, Dürer, Cage, Wissenswerten und Kuriosem. Eintritt frei.

Kontakt und Öffnungszeiten

Weingärtner Vorstadt 12, 71332 Waiblingen, Info: ☎ 07151 5001-1686, E-Mail: galerie@waiblingen.de, Internet www.galerie-stihl-waiblingen.de. Das Haus hat folgende Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr und donnerstags bis 20 Uhr. Geöffnet auch an Fronleichnam, Donnerstag, 31. Mai.

- Kirsten Fuchs für Kinder von Vier bis Klasse 2.
- Am Dienstag, 4. Dezember, um 9 Uhr, Ghibellinensaal, Theaterstück „Frohe Weihnachten!“ nach Charles Dickens für Kinder im Alter von sechs Jahren bis Klasse 4.

Stadtseniorenrat Waiblingen

Freizeit-Tennis für Anfänger und Wiedereinsteiger



Tennis spielen mit dem Stadtseniorenrat Waiblingen ist das neue Angebot 2018, das dienstags von 5. Juni an gilt. Bis September haben die Teilnehmer von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr die Möglichkeit, auf der Tennisanlage des TV Hohenacker, Büttelackerweg 36, den Tennisschläger zu schwingen. Teilnehmen können Frauen und Männer vom 60. Lebensjahr an, die nicht aktiv in einem Tennisverein spielen. Gespielt wird unter Betreuung und, wenn gewünscht, unter Anleitung von aktiven Spielern des TV Hohenacker. Schläger können gegebenenfalls geliehen werden. Plätze und Bälle stellt der Tennisverein Hohenacker bereit. Bitte an geeignetes Schuhwerk, Socken mit leichter Profilierung, bitte keine Joggingschuhe, denken. Anmeldung bei Stadtseniorenrat Jürgen Kühn, ☎ 986650.

Tanz mit dem Rollator

Der Stadtseniorenrat bietet freitags von 9.30 Uhr bis 10.15 Uhr in Kooperation mit dem Forum Mitte den Rollatoranz, „Spaß an Bewegung und Sturzprävention“, im Forum Mitte, Blumenstraße 11, an. Das Angebot wird von Christel Thiemann betreut. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind willkommen.

Wandern, ganz entspannt

Genuss-Wandern mit dem Stadtseniorenrat, das bedeutet, die Wohnung verlassen, sich mit Gleichgesinnten treffen, gemütlich spazieren gehen, frische Luft genießen und dies alles in der Natur bei lockerer Plauderei und anschließendem Genuss von Kaffee und Kuchen. Seniorinnen und Senioren jeden Alters, mit und ohne Einschränkung, treffen sich zwanglos üblicherweise jeden dritten Mittwoch im Monat am Hallenbad Waiblingen, um eine gemütliche

che Runde in der Talaua spazieren zu gehen. Ursel Hauser und Helga Oswald werden die Gruppe führen, Anmeldungen sind nicht erforderlich. Für Rückfragen: Ursel Hauser, ☎ 31240. Die nächsten Termine: 27. Juni (ausnahmsweise 4. Mittwoch), 18. Juli, 15. August, 19. September, 17. Oktober, jeweils um 14 Uhr.

Wohnberatung

Eine kostenlose Wohnberatung für ältere Menschen und deren Angehörige zur Gestaltung der Wohnumgebung kann helfen, die eigenen vier Wände sicher zu gestalten. Kontakt: Holger Skörjes, Seniorenreferent der Stadt Waiblingen und Geschäftsstelle Seniorenrat, ☎ 07151 5001-2340.

Auf zum Tischtennis

Der Stadtseniorenrat lädt zum Tischtennis in die Gemeindehalle (Gymnastikraum/seitlicher Eingang) Neustadt, Wilhelm-Läpple-Weg 2, ein: montags von 9.30 Uhr bis 11 Uhr wird gespielt, ebenso wie freitags zwischen 9.30 Uhr und 11 Uhr (kein Angebot in den Ferien). Ein Tischtennisschläger und Hallenturnschuhe sollen mitgebracht werden, Bälle sind vorhanden. Kontakt: Gabriele Supernok, ☎ 204737.

Sorgentelefon für Senioren

Mit dem „Sorgentelefon“ für Ältere helfen die Seniorenrätinnen Heide Hofmann, Violetta Kraemer und Marie-Liese Schardt bei Problemen weiter. Die Anliegen werden vertraulich behandelt. Ist keine direkte Lösung möglich, sind die Rätinnen bei der Suche nach einem geeigneten Ansprechpartner behilflich. Kontakt: ☎ 01575 5381929, E-Mail: stadtseniorenrat@waiblingen.de.

Für ein selbstbestimmtes Leben

Wer für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit oder Pflegebedürftigkeit Vorsorge treffen

möchte, kann sich donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr kostenlos bei der Hospizstiftung Rems-Murr, Pflegestützpunkt im Landratsamt, Alter Postplatz 10, Zimmer 136, beraten lassen. Anmeldung: ☎ 07191 3441940. Beratungsangebote werden außerdem donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr an folgenden Orten gemacht (ebenfalls mit Anmeldung bei der Hospizstiftung):

- **Bittenfeld**, Rathaus: am 7. Juni.
- **Hegnach**, im Gemeinschaftsraum des Seniorenzentrums, Haldenacker 11 - 13: am 14. Juni.
- **Hohenacker**, im Begegnungsraum, Karl-Ziegler-Straße 37: wieder nach der Sommerpause.
- **Neustadt**, Rathaus: am 14. Juni.
- **Beinstein**, Evangelisches Gemeindehaus, Mühlweg 9, montags: am 25. Juni.
- **Im Forum Nord**/Stadtteiltreff, Salierstraße 2: mittwochs um 15 Uhr und um 16 Uhr: am 27. Juni ebenfalls mit Anmeldung bei der Hospizstiftung.
- **Im „Infozentrum Soziale Stadt“**, Danziger Platz 19, wird üblicherweise am letzten Donnerstag im Monat um 16 Uhr und um 17 Uhr beraten. Anmeldung unter ☎ 9654931.

Seniorenrat im Internet: www.waiblingen.de/stadtseniorenrat oder www.waiblingen.de/ssr.

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Für den, der sich vorbereiten will

„Ist ein Notfall erst eingetreten, ist es für Vorsorgemaßnahmen meist zu spät; wenn es ‚brennt‘, müssen Sie sofort reagieren“. So formuliert es das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe auf seiner Internetseite „Vorsorge und Selbsthilfe“ (www.bbk.bund.de/DE/Ratgeber/Ratgeber.html).

Und weiter: „Wenn Sie und Ihre Familie evakuiert werden müssen, können Sie nicht erst beginnen, Ihr Notgepäck zu packen. Wenn der Strom für Tage ausfällt, sollten Sie einen Notvorrat im Haus haben“. Das Bundesamt gibt umfassend Ratschläge und Auskünfte, was im Fall des Falles zu tun ist. Handlungsempfehlungen gibt es für Unwetter, Feuer, Hochwasser, Explosionen oder im Fall von CBRN-Gefahrstoffen. Informationen zu allen wichtigen Themen lassen sich finden – vom Anlegen eines Lebensmittelvorrats bis zum Notgepäck – um persönlich für den Notfall gerüstet zu sein:

- Essen und Trinken bevorraten
- Wasservorrat für die Hygiene
- Das gehört in die Hausapotheke
- Stromausfall
- Wichtige Dokumente griffbereit halten
- Gepäck für den Notfall
- Im Notfall auf dem Laufenden bleiben



Service BW in www.waiblingen.de

Das Land gibt über den „Service Baden-Württemberg“ für verschiedene Lebenslagen Hinweise, in der Rubrik „Sicherheit und Gefahrenabwehr“ wird der Katastrophenschutz detailliert beschrieben. Im Internet-Auftritt der Stadt Waiblingen (www.waiblingen.de) sind diese Tipps leicht zu finden: in der Suche einfach „Katastrophenschutz“ eingeben und dann die erste angebotene Datei öffnen.

Amtliche



Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung

Auf Grundlage der VOB schreibt die Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen, ☎ 07151 5001-3520, Fax -3549, folgende Baumaßnahme öffentlich aus:

Remstal Gartenschau 2019 – Neubau Remskuben in 71332 Waiblingen

Es fallen folgende Hauptmassen an:	
Baustraße	450 m ³
Asphaltdecke	700 m ²
Erdarbeiten mit Entsorgung	900 m ³
Rückbau Sohlbefestigung	250 m ³
Wasserhaltung mit Fangdamm	50 m
Steinsatz für Wasserbau	100 t
Grobkiesmischung	100 t
Kleinbohrpfähle	225 m
Stahlbetonarbeiten Stahl	12 t
Stahlbetonarbeiten Beton	80 m ³
Naturstein-Vorhangfassade	60 m ²
Naturstein-Quadersteine	110 Stk
Naturstein-Bodenbelag	100 m ²
Oberbodenarbeiten	2.500 m ²
Vegetationstechnik, Einsaaten, Pflanzungen	

Ausführungszeit: von 6. August bis 21. Dezember 2018

Die Vergabeunterlagen können von Montag, 4. Juni 2018, an bei der Stadt Waiblingen, Fachbereich Städtische Infrastruktur, Kurze Straße 24 (Marktdreieck), 2. OG, Zi. 214, während der Dienstzeiten gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks oder in bar in Höhe von 30 Euro (bei Postversand erhöht sich die Gebühr um die Versandkosten in Höhe von 10 Euro) pro Doppel exemplar, einschließlich der Planunterlagen, als pit- und pdf-Dateien und das Leistungsverzeichnis in der Datenart 83 auf Datenträger CD, erworben werden.

Die Planunterlagen können während der Dienstzeiten beim FB Städtische Infrastruktur, Abt. Straßen und Brücken (Kurze Straße 24), eingesehen werden. Auskünfte zu der Ausschreibung erhalten Sie auch bei RMP Stephan Lenzen Landschaftsarchitekten, Klosterbergstraße 109 in 53177 Bonn, www.rmpsl.de.

Die Angebotsfrist endet am 25. Juni 2018 um 14 Uhr (Eröffnungstermin). Zu diesem Zeitpunkt haben die Angebote zur Submission im Fachbereich Städtische Infrastruktur, Zi. 214, vorzuliegen.

Die Zuschlags-/Bindefrist endet am 27. Juli 2018. Die Leistungen werden von der Stadt Waiblingen in Auftrag gegeben. Die Zahlungen erfolgen nach § 16 VOB/B. Weitere Angaben sind den Vertragsunterlagen zu entnehmen.

Für die Prüfung von behaupteten Verstößen (§21 VOB/A) ist das Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart, zuständig.

Illegaler Waffen-/ Munitionsbesitz: Amnestie bis 1. Juli 2018

Seit 1. Juli 2017 gilt ein verschärftes Waffengesetz mit strengeren Sicherheitsvorgaben für den Waffenschrank. Wer noch illegale Waffen oder Munition besitzt, kann bis 1. Juli 2018 von einer Amnestie-regelung Gebrauch machen. Mit der jüngsten Änderung des Waffengesetzes sind unter anderen erneut die Aufbewahrungsbestimmungen verschärft worden. Es gelten jetzt strengere Sicherheitsvorgaben für den Waffenschrank. Für Sicherheitsbehältnisse, die den alten Anforderungen entsprechen haben und zum 6. Juli 2017 auch genutzt wurden,

gilt ein Besitzstandsschutz. Mit den Änderungen wurde auch eine Amnestieregelung eingeführt, die es Besitzern von illegalen Waffen und Munition ermöglicht, diese straffrei bis zum 1. Juli 2018 bei den Waffenbehörden abzugeben.

Die Regelung richtet sich an alle, die am 6. Juli 2017 unerlaubt, das heißt, ohne die erforderliche Erlaubnis, eine Waffe oder Munition besessen haben. Dies gilt auch für Personen, die den unerlaubten Besitz auf illegale Weise begründet haben.

Vor allem soll die Strafverzichtsregelung jedoch denjenigen zugutekommen, die auf legale Weise, beispielsweise infolge eines Erbfalles oder Fundes, unerlaubt in den Besitz einer Waffe oder von Munition gelangt sind. Sie können diese Gegenstände nun abgeben, ohne strafrechtliche Konsequenzen fürchten zu müssen. Für einen wirksamen Strafverzicht muss der Besitzer die Waffe oder Munition bis spätestens 1. Juli 2018 an die örtlich zuständige Stelle übergeben. Die Waffen müssen in verschlossenen Behältnissen transportiert werden.

Die Waffenbehörde der Stadt Waiblingen bietet nach vorheriger telefonischer Rücksprache auch an, dass die Waffen/Munition direkt zu Hause abgeholt werden. Die Waffenbehörde der Stadt Waiblingen ist unter ☎ 07151 5001-2525 zu erreichen. Waiblingen, im Mai 2018 Fachbereich Bürgerdienste

Sitzungskalender

Fortsetzung von Seite 1

Am Freitag, 8. Juni 2018, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Neustadt eine Sitzung des Ortschaftsrats Neustadt statt.

1. Bürger-Fragestunde
2. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2018/2019
3. Budget zur Leistung ortsspezifischer Ausgaben – dauerhafte Reduzierung
4. Erstellung eines Aufnahmeantrags der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Neue Ortsmitte Neustadt“ in ein Programm der Städtebauförderung für das Programmjahr 2019
5. Lärmaktionsplan (LAP) Stufe 2 – Bestandsanalyse 2017
6. Straßensanierung Neustadt, Los 2 Neustadter Hauptstraße – Vergabebeschluss
7. Bausachen
8. Verschiedenes
9. Bekanntgaben, Anfragen

Staufer Kurier

Jede Woche in allen Haushalten

Im Pflegebereich

Berufe mit Zukunftsperspektive

Die Maria-Merian-Schule in Waiblingen nimmt Anmeldungen für die Berufsfachschule für Altenpflege entgegen.

Ausbildung zum Altenpfleger

Die Ausbildung zum staatlich anerkannten Altenpfleger, zur staatlich anerkannten Altenpflegerin erfolgt in dualer Form. Ausbildungsdauer sind drei Jahre. Theorie wird an zwei Tagen in der Woche an der Maria-Merian-Schule unterrichtet. Die praktische Ausbildung wird in stationären oder ambulanten Einrichtungen vermittelt. Aufnahmevoraussetzung für die Berufsausbildung sind der mittlere Bildungsabschluss oder der Hauptschulabschluss und eine mindestens zweijährige, abgeschlossene Berufsausbildung (Quereinstieg ist ebenfalls möglich), sowie ein Ausbildungsvertrag mit einer Einrichtung der Altenpflege. Es besteht das Angebot einer vierjährigen Teilzeitausbildung. Hierbei werden die praktischen und die theoretischen Ausbildungsinhalte im Verlauf von vier Jahren vermittelt. Dieses Ausbildungsmodell ist insbesondere für Bewerberinnen und Bewerber in der Familienphase geeignet.

Staatl. anerkannter Altenpflegehelfer/-helferin

Nach einer Ausbildungsdauer von einem Jahr endet dieser Bildungsgang mit der Abschlussprüfung zum Altenpflegehelfer/zur Altenpflegehelferin. Theorie wird an zwei Tagen in der Woche an der Maria-Merian-Schule unterrichtet. Die praktische Ausbildung erfolgt in Einrichtungen der Altenpflege. Der erfolgreiche Abschluss berechtigt zum Einstieg in die Berufsfachschule für Altenpflege. Für besonders leistungsfähige Absolventen besteht die Möglichkeit einer Ausbildungsverkürzung zum Altenpfleger. Aufnahmevoraussetzung sind der Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsstand und ein Ausbildungsvertrag mit einer Einrichtung der Altenpflege.

Zweijährige Ausbildung Nichtmuttersprachler/-innen

Für Migrantinnen und Migranten mit noch geringen Deutschkenntnissen (mindestens Niveau A2) wird die Ausbildung in der Altenpflegehilfe auf zwei Jahre gestreckt. Unterrichtet wird an der Maria-Merian-Schule an zwei bis drei Tagen pro Woche. Neben der Berufsausbildung werden die deutschen Sprachkenntnisse intensiv verbessert. Der Unterricht im Wahlfach „Staatsbürgerkunde“ bereitet im ersten Schuljahr auf den Einbürgerungstest vor.

WIR BIETEN...
ehrenamtliche
SCHULDNER
Begleitung

einfach informieren
EINFACH HELFEN
LASSEN

Stadt Waiblingen
SCHULDNERBEGLEITUNG

Unterstützung rasch und unbürokratisch

Die ehrenamtliche Schuldnerbegleitung hilft weiter, sie ist ein kostenfreies Angebot im KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17, das sich an alle Einwohner im Rems-Murr-Kreis wendet, die Ordnung in ihre Unterlagen bringen möchten, die gern einen Überblick über ihre Finanzen hätten, wissen möchten, wohin ihr Geld fließt und die sich unbürokratisch über Einsparmöglichkeiten informieren wollen. Auch Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen kann gegeben werden. Offenen Sprechstunde – ohne Terminvereinbarung dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr, ☎ 98224- 8912.

Apothekergarten

Kein Verweilen möglich



Im Apothekergarten direkt ist derzeit kein Verweilen möglich. Der Grund: direkt angrenzend an den lauschigen Ort unterhalb der Nikolauskirche sind Bauarbeiten am früheren „Karzer“ im Gang; sie dauern voraussichtlich bis Mitte Juni 2018. Nächste Führung: am Samstag, 15. September.

Bäder in Waiblingen

Öffnungszeiten in den Ferien

Das Hallenbad Waiblingen ist in den Pfingstferien wie folgt geöffnet:

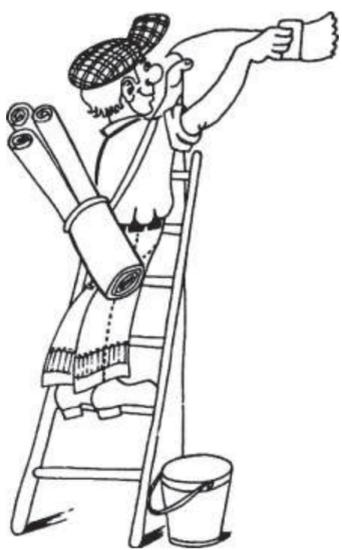
Hallenbad Waiblingen

Mittwoch, 30. Mai 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Donnerstag, 31. Mai, „Fronleichnam“ 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Freitag, 1. Juni, Warmbadetag 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Freibäder Waiblingen und Bittenfeld

Bis 31. Mai 8.00 bis 20.00 Uhr
1. Juni bis 31. August 7.30 Uhr bis 21.00 Uhr
1. September bis 15. September 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Mittwochs eine Stunde früher geöffnet (Frühbadetag). Kassen- und Einlassende ist jeweils eine Stunde vor Schließung der Freibäder.

Aktuelle Litfaß-Säule



Jahrgang 1928/29. Die Teilnehmer am Mittagstisch kommen um 12 Uhr in die „Remsstuben“ im Bürgerzentrum.

Evangelische Kirche Waiblingen. Treff an der Jugendkirche, Talstraße 11, um 13 Uhr zum Ausflug des Gemeindetreffs nach Rottenburg a. N. Anmeldung im Pfarramt unter ☎ 59177. – Martin-Luther-Haus: Frauenkreis „Ältere Generation“ um 14.30 Uhr. – Jakob-André-Haus: Seniorenmittag mit Spielen um 14.30 Uhr.

FSV. Vereinsheim am Oberen Ring: Die Senioren kommen um 14 Uhr zusammen.

Mi, 6.6. Landfrauen Hegnach. Vortrag zum Thema „Reform der Pflegeversicherung durch die Pflegestärkungs-Gesetze und die Auswirkungen auf die häusliche Betreuung“ von Nicole Heidt, Abteilungsleitung Marketing der Sofiapflege in Leonberg, um 18 Uhr im Vereinstreff des Rathauses Hegnach. Gäste willkommen.

K20 SPAGAT. Das Forum kommt um 19 Uhr in der Kurzen Straße 20 zusammen; u. a. wird über die erhaltene Zuwendung von der Bürgerstiftung Waiblingen, gemeinsame Aktionen mit Schulen und der Stadtverwaltung sowie der Villa Roller und der mobilen Jugendarbeit beraten. Im Internet: www.k20spagat.wd.de.

Kreisjägereivereinigung. Infoabend um 19 Uhr im Restaurant „La Perla“ im Schießsportzentrum Fellbach-Schmid, Schlüsselacker 7, zum Jägerkurs im September mit Wissenswertem zum Kursverlauf mit Theorie und Praxis, Stundenplan und Kosten. Der Theorieunterricht ist im Schießsportzentrum geplant, Praxis wird samstags an verschiedenen Orten im Kreis vermittelt. Informationen rund um die Jagdscheinprüfung unter ☎ 0151 5815628, E-Mail: bfrischling@t-online.de, im Internet: www.jaeger-waiblingen.de.

Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Kirche: Abendgebet um 19.30 Uhr. FSV. Begegnung am Oberen Ring: D3-Junioren-Spiel gegen den SC Korb 1 um 18.30 Uhr.

Do, 7.6. FSV. Begegnungen am Oberen Ring. D4-Junioren-Spiel gegen die Spvgg Rommelshausen 1 um 18.30 Uhr; B-Junioren-Spiel gegen die SGM BSB Juniorteam Berglen um 19.15 Uhr.

Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: Kids- und Junior-Club, Spiel und Spaß in drei Altersgruppen um 16.15 Uhr. – Haus der Begegnung, Korber Höhe: Werkgruppe um 17 Uhr. – Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr.

Treffpunkt Senioren Beinstein. Sommerfest um 18 Uhr an im Katholischen Gemeindezentrum mit musikalischer Unterhaltung durch den Männerchor des TB Beinstein.

Fr, 8.6. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Monatsversammlung im Bürgerhaus Hohenacker um 20 Uhr. Im Mittelpunkt steht der Vortrag eines Bundesbank-Experten zum Thema „Falschgeld“.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-André-Haus: Einkehr am Mittag um 12 Uhr. Bezirksimker. Monatsversammlung um 20 Uhr in der Gaststätte Söhrenberg, Wilhelm-Läpple-Weg 4 in Neustadt, mit einem Vortrag des Biologen und Bienexperten Herbert Häblich zum Thema der „Bienenwachskandale und seine Folgen“, Informationen über von Betrüger „gestrecktem“ Wachs. Gäste willkommen.

Sa, 9.6. FSV. Begegnungen am Oberen Ring: D4-Junioren-Spiel gegen den SV Hegnach 2 um 12.30 Uhr; D2-Spiel der Junioren gegen die SG Sonnenhof-Großaspach 2 um 14 Uhr; C3-Spiel der Junioren gegen den VfL Winterbach 1 um 15.15 Uhr; A-Spiel der Junioren gegen die SGM Rudersberg/Schlechtbach 1 um 16.45 Uhr.

So, 10.6. Württembergischer Christusbund. Acht- bis Zwölfjährige können bis heute im Gemeinschaftshaus, Fuggerstraße 45, an einer Lego-Stadt mitbauen und spannende Geschichten mit biblischem Hintergrund hören. Anmeldungen unter info@christusbund-waiblingen.de ☎ 9650965, www.christusbund-waiblingen.de. Ein Abschluss-Familiengottesdienst wird um 10.30 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Talstraße 11, gefeiert; danach wird das Lego-Werk in der Fuggerstraße besichtigt.

FSV. Begegnungen am Oberen Ring: B-Spiel der Junioren gegen den SV Allmersbach um 10.30 Uhr. Evangelische Erwachsenenbildung Rems-Murr. Anmeldeschluss zum Ökumenischen Pilgerführer-Kompakts am 29. Juni sowie am 16. März 2019 im Jakob-André-Haus. Anmeldung unter ☎ 6042940, E-Mail: info@eeb-rmk.de.

Evangelische Kirche Waiblingen. Haus der Begegnung, Korber Höhe: Frühstück vor dem Gottesdienst um 9.30 Uhr. – Bahnhof Waiblingen: Sonntagstreff „S-Klasse“ um 13.15 Uhr mit Besuch des Lapidariums in Stuttgart. – Haus der Begegnung, Korber Höhe: Gemeinschaftsverband um 14 Uhr. – Michaelskirche: Taizé-Abendgebet um 19.30 Uhr.

Di, 12.6. Ökumenisches Haus der Begegnung. Korber Höhe: Ökumenischer Kirchweihgottesdienst um 19 Uhr aus Anlass von „30 Jahre Ökumenisches Haus der Begegnung Maria und Johannes unter dem Kreuz“ im Schwalbenweg 7 mit Pfarrerin Veronika Bohnet, Pfarrer Franz Klappenacker und Kirchenmusikdirektor Peter Böttinger. „Glaube, Hoffnung und Liebe“ stehen an drei Stationen im Mittelpunkt mit Musikstücken und Textlesun-

gen. Im Anschluss Sekttempfang und Möglichkeit zur Stärkung am Büfett.

Do, 14.6. Jahrgang 1939. Mittagstisch der Teilnehmer um 12 Uhr im Restaurant „Remsstuben“ im Bürgerzentrum. FSV. Begegnung am Oberen Ring: B-Junioren-Spiel gegen den VfL Winterbach um 19 Uhr.

*

VfL Waiblingen. „Das Deutsche Sportabzeichen – deine Herausforderung“, unter diesem Motto ist die Breitensportgruppe aktiv; bis 4. September können Kinder und Jugendliche zwischen sechs Jahren und 17 Jahren, Erwachsene von 18 Jahren an und auch Personen mit Behinderungen dienstags von 18.30 Uhr bis 20 Uhr im VfL-Stadion am Oberen Ring trainieren oder das Sportabzeichen ablegen (auch in den Ferien). Mitgliedschaft beim VfL nicht erforderlich, die Übungs- und Abnahmeabende sind kostenlos. Informationen gibt Wolfgang Wunder per E-Mail: wo-wunder@t-online.de oder dienstags im VfL-Stadion. ; Carmen Klingler, ☎ 0157 71705094.

Sozialverband VdK, Ortsverband. Servicezentrum in der Zwerchgasse 3/1 (Herzogshäuser). Internet: www.vdk.de/ov-waiblingen/. E-Mail: ov-waiblingen@vdk.de. – Beratungszeiten in der Geschäftsstelle sind am 1. und 3. Montag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr, ☎ 562875. Die Beratung ist auch für Nichtmitglieder kostenlos, dabei geht es vor allem um Schwerbehinderung, Patientenberatung, Soziales und Informationen zu den Angeboten des Ortsverbands. „Fische“, Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter. Jeden letzten Samstag im Monat um 15 Uhr im Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36, geselliger Nachmittag. Im Internet unter www.fische-waiblingen.de Termine, Ausflüge, Referate, Wanderungen oder Feiern.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis. Der Kinder- und Hospizdienst „Pustelböcke“ begleitet sterbende und trauernde Kinder sowie deren Familien und Angehörige. ☎ 07191 344194-0, E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de.

Kreisdiaikonieverband, Suchtberatung. „LOS“, Leben ohne Spielen, die neue Selbsthilfegruppe kommt dienstags um 18 Uhr im Haus der Diakonie, Theodor-Kaiser-Straße 33/1, zusammen. Informationen unter ☎ 0174 4787193.

*

Möchten Sie Ihre Veranstaltung – von Sport bis Kultur, von Festen bis Wanderungen – ebenfalls kostenlos in der Litfaßsäule veröffentlichen? Dann nehmen Sie Kontakt auf zum „Staufer-Kurier“, E-Mail: birgit.david@waiblingen.de, ☎ 07151 5001-1250.

Advertisement for Villa Roller Jugendzentrum Waiblingen, including contact information and website.

la.roller@waiblingen.de. Öffnungszeiten: für Kinder und Jugendliche montags von 15 Uhr bis 18 Uhr von zehn Jahren an; von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an. Dienstags von 14 Uhr bis 18 Uhr von zehn Jahren an und Teemittag für Zehn- bis 13jährige; „Basics des Comiczeichnens“ am 5. Juni; „Upcycling“ mit alten CD am 12. Juni. Mittwochs von 14 Uhr bis 18 Uhr von zehn Jahren an; von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an. Donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr von zehn Jahren an; von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an. Geschlossen am 31. Mai. Freitags Mädchentreff für die Altersgruppe von zehn Jahren an von 14 Uhr bis 18 Uhr, am 8. Juni „Pancakes“; Teenieaktionstag am 15. Juni; Jugencafé von 14 Jahren an um 18 Uhr bis 22 Uhr. Samstag, 16. Juni, um 20 Uhr „Villa Neon Party“ des Jugendgemeinderats von 14 Jahren an. Sonntag, 17. Juni, 17 Uhr bis 21 Uhr Café mit Alex und Manu.

Advertisement for Kinderfilm im Kino, featuring KJK (Kinderfilm im Kino) and contact details.

Die mobilen Spielangebote sind ein kostenloses Mitmachangebot für Kinder zwischen sechs und elf Jahren ohne Anmeldung. Infos: ☎ 5001-2724 (montags bis donnerstags von 10 bis 13 Uhr bei Nadine Keuerleber und Ann-Kathrin Seiz unter ☎ 5001-2725 und -2724, E-Mail: nadine.keuerleber@waiblingen.de und ann-kathrin.seiz@waiblingen.de).

„Spiel- und Spaßmobil“ • Jugendtreff Neustadt (Ringstraße 38, unterhalb der Friedensschule) oder Spielplatz „Teichacker“: montags, alle zwei Wochen, von 15 Uhr bis 17.30 Uhr. Nach dem Ferienprogramm am 11. Juni „Korkkunstwerke“; kein Angebot am 25. Juni. Pflingstferien-Programm: am Mittwoch, 30. Mai, Ausflug (mit Anmeldung).

• Comeniuschule: mittwochs, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Nach den Pflingstferien am 13. Juni „Korkkunstwerke“; am 27. Juni „Bastelideen für die WM“. Pflingstferien-Programm: am Mittwoch, 30. Mai, Ausflug (mit Anmeldung). • Beinsteiner Halle oder Spielplatz: donnerstags, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. – „Kunstwerke aus Kork“ am 14. Juni; „Basteln für die WM“ am 28. Juni nach dem Ferienprogramm. Pflingstferien-Programm: am Mittwoch, 30. Mai, Ausflug (mit Anmeldung).

• Rinnenacker, in den Räumen der „BIG“: dienstags, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. – Nach den Pflingstferien am 12. Juni basteln mit Korken; kein Angebot am 26. Juni. Pflingstferien-Programm: am Mittwoch, 30. Mai, Ausflug (mit Anmeldung).

• „Kunterbunte Schiller“ (Schillerchule): mittwochs, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. „Korkkunstwerke“ am 6. Juni (nach dem Pflingstferien-Programm); „Basteln für die WM“ am 20. Juni. Pflingstferien-Programm: am Mittwoch, 30. Mai, Ausflug (mit Anmeldung).

• Hegnach (Jugendtreff bei der Schwimmhalle): dienstags, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. „Korkkunstwerke“ am 7. Juni; „Bastelideen rund um die WM“ am 21. Juni (nach den Pflingstferien). Pflingstferien-Programm: Stadtrallye am Mittwoch, 30. Mai.

Die Kinder sollten zu allen Angeboten ein Getränk mitbringen sowie dem Wetter angepasste Kleidung, die schmutzig werden darf, tragen. Informationen im Internet auf der Seite www.waiblingen.de, Suchbegriff „Spielmobil“.

Fr, 1.6. Evangelische Kirche Waiblingen. Nonnenkirchlein: Frauenliturgie, 18.30 Uhr.

Sa, 2.6. Württembergischer Christusbund Waiblingen. Sofakonzert im Kellercafé in den Jugendräumen um 19 Uhr im Gemeinschaftshaus, Fuggerstraße 45, mit Musik von Jo Schnürle; aus Anlass der Renovierung der Räume, in die künftig vierzehntägig zum Treff am Samstagabend eingeladen wird.

So, 3.6. Evangelische Kirche Waiblingen. Haus der Begegnung, Korber Höhe: Gemeinschaftsverband um 14 Uhr.

Di, 5.6. Landwirtschaftsamit Rems Murr. Felderbegehung gemeinsam mit dem Bauernverband Baden-Württemberg zum Thema „Anbau, Sorten, Düngung und Pflanzenschutz“ um 19 Uhr. Treff auf dem Wirtschaftsgelände bei Familie Gnamm, Rotweg 15, Hohenacker. Teilnehmern wird auf Wunsch die Bescheinigung nach § 9 Pflanzenschutzgesetz, „Sachkunde, Fort- und Weiterbildung“ gebührenfrei ausgestellt.

Briefmarkensammler. Die Sammler kommen um 15 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11, zum Tausch zusammen.

Advertisement for vhs Unteres Remstal Volkshochschule, including contact information and website.

fo@vhs-unteres-remstal.de. Internet, Online-Buchung: www.vhs-unteres-remstal.de. Bürozeiten: montags, mittwochs und donnerstags von 9 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.30 Uhr bis 18 Uhr, dienstags und freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr. In den Pflingstferien gelten folgende Zeiten: bis 1. Juni ist das Büro geschlossen. Anmeldungen online oder über die vhsApp sind jederzeit möglich.

Aktuell: Das Sommerprogramm bietet Koch-, Sprach-, Bewegungs- oder Kunstkurse an, ebenso Workshops für Yoga, Tai-Chi oder Kunst. – Sprachen für die Reise: Englisch, Italienisch, Spanisch, Französisch, Niederländisch, Russisch, Türkisch, Neugriechisch, Persisch oder Polnisch stehen auf dem VHS-Programm.

Ausstellung: „Street-Art“ in Amerika. Fotografien von Gottfried Heubach; zu sehen bis 29. Juni. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 21 Uhr, samstags bei Kursbetrieb, sonntags geschlossen.

Advertisement for Forum Nord Gemeinam im Stadtteil, including contact information and website.

Forum Nord, Saliestraße 2, „Stadtteil-Büro“ mit offener Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration montags von 14 Uhr bis 16 Uhr und donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung unter ☎ 205339-11, E-Mail: manfred.haerberle@waiblingen.de, Internet: www.waiblingen.de/forumnord. Beratung zur Patientenverfügung: nächster Termin am Mittwoch, 27. Juni, um 15 Uhr. Anmeldung bei der Hospizstiftung unter ☎ 07191 3441940.

Ausflug: Anmeldebeginn zum Ausflug zum „Schulmuseum Kornwestheim“ am 25. Juni um 14 Uhr ist Montag, 4. Juni, um 9 Uhr. Gebühr: 12 €. Anmeldung in beiden Foren möglich. – Aktuell: „K. und K.“, Kaffee und Kuchen in schönem Ambiente bei Gesprächen am Mittwoch, 6. Juni, um 15 Uhr. – „Costa Rica“, Diavortrag bei Kaffee und Kuchen am Mittwoch, 13. Juni, um 15 Uhr.

Kinder- und Jugendtreff, Info bei Julia Röttger unter ☎ 205339-13. Die Einrichtung ist für Sechsbis Zwölfjährige wie folgt geöffnet: montags bis donnerstags von 14.30 Uhr bis 18 Uhr; freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr. Montags ist „Hendriks Sportnachmittag“, dienstags wird gekocht, mittwochs gebastelt und donnerstags gebacken. In den Pflingstferien ist bis Freitag, 1. Juni, von 12 Uhr bis 19 Uhr offen.

Advertisement for Forum Mitte Begegnung Bildung Kultur, including contact information and website.

Forum Mitte im Seniorenzentrum, Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, ☎ 51568, Fax 51696. E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de. Internet: www.waiblingen.de/forummitte. Cafeteria: montags bis freitags und sonntags von 11 Uhr bis 17 Uhr; samstags von 11 Uhr bis 14 Uhr. Jeden Tag reichhaltiges Kuchenbüfett und Vesper am Nachmittag. Außerdem besteht die Möglichkeit zur Zeitungslektüre, zum Austausch, es gibt Veranstaltungstipps sowie Internetzugang. Mittagstisch: montags bis sonntags von 12 Uhr bis 13 Uhr; angeboten werden zwei Gerichte zur Auswahl; die Menükarte kann im Internet abgerufen werden. Bei diesem Angebot sind auch Eltern mit Kindern willkommen.

Ausflug: Anmeldebeginn zum Ausflug zum „Schulmuseum Kornwestheim“ am 25. Juni um 14 Uhr ist Montag, 4. Juni, um 9 Uhr. Gebühr: 12 €. Anmeldung in beiden Foren möglich. Aktuell: „Schlagermusik zur Kaffeezeit“ mit Monika Seibold am Dienstag, 5. Juni, um 15 Uhr. – Die „Dienstagsrunde“ unterhält sich am 5. Juni um 19 Uhr über die „1968er-Jahre“. – „Da lacht der Fußball“, Kabarett mit Uwe Spinder am Donnerstag, 7. Juni, um 19 Uhr. Der Kenner der Szene unterhält mit Anekdoten rund um die Stadionwurst und von Ronaldo bis zur Kreisliga. Karten im Vorverkauf: 7 €, Jugendliche 3 €, Abendkasse 8 €, Jugendliche 4 €; Eintritt frei für Zuschauer unter zwölf Jahren. – „Stuttgarter Geschichten“, ein Streifzug durch die Geschichte der Stadt am Dienstag, 12. Juni, um 15 Uhr. Eintritt frei. – „Musik liegt in der Luft“, Schlager und Melodien mit Chorleiter Kai Müller am Mittwoch, 13. Juni, um 14.30 Uhr.

Advertisement for Tafel Waiblingen, including contact information and website.

selben Zeit auch Kleiderverkauf. Berechtigt sind Besitzer einer Kundenkarte der Waiblinger Tafel. Voraussetzungen für die Tafel-Kundenkarte: Die Karte wird nach Vorlage folgender Bescheinigungen von der Tafel ausgestellt:

- 1. Arbeitslosengeld II
2. Sozialhilfe/Grundsicherung
3. Leistungen nach dem Asylbewerber-Leistungs-gesetz
4. Miet-/Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz
5. sowie Haushalte mit geringem Einkommen. *)

Die Bescheinigung für die Kundenkarte kann bei folgenden Beratungsstellen beantragt werden:

- Stadtverwaltung Waiblingen, Abteilung Soziale Leistungen, Rathaus, Kurze Straße 33 (Zimmer 109 und 110), dienstags von 9 Uhr bis 12 Uhr, ☎ 5001-2673, -2674
- Forum Nord auf der Korber Höhe, Saliestraße 2, montags von 14 Uhr bis 16 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr sowie nach Rücksprache unter ☎ 20533911
- Haus der Diakonie, Theodor-Kaiser-Straße 33/1, montags von 11 Uhr bis 12 Uhr
- Caritas-Zentrum, Talstraße 12, nach Rücksprache unter ☎ 1724-0
- Info-Zentrum Soziale Stadt, Danziger Platz 19, nach Rücksprache unter ☎ 9654931

Mitzubringen sind: Personalausweis, Bewilligungsbescheid bzw. Einkommensnachweis, Passbild.

*) Als Nachweis gilt für den Personenkreis nach Ziff. 1 bis 4 der jeweilige Bewilligungsbescheid (z. B. Wohn-geldbescheid). Die Berechtigung nach Ziff. 5 wird durch Einkommensnachweise sämtlicher Haushaltsangehörigen und Belege über die Höhe der Miete mit Wohnnebenkosten und Heizung deutlich gemacht.

Unterstützung willkommen!

- Die Tafel sucht ehrenamtliche Helfer, die sich rund um das Warenentmitlet engagieren.
• Gern werden Lieferungen von Obst und Gemüse entgegengenommen, um das Frische-Angebot zu erhöhen.

Wer helfen oder etwas anbieten möchte, sollte sich mit Petra Off, ☎ 9815969, im Tafelladen in Verbindung setzen.

Advertisement for Waiblingen-Süd vital, including contact information and website.

www.big-wnsued.de ☎ 1653-548, Fax 1653-552. Der Einstieg in die Bewegungsangebote ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich. Die Gebühr wird über den „Vital-Coin“ entrichtet, der zum Preis von 3 € in der Engel-Apotheke oder bei „SmartIns“ gekauft werden kann. Infos im Internet sowie zur Kontaktzeit.

Montags o Walking-Treff: 8 Uhr vor der Rinnenäckerschule. o Nordic-Walking-Treff: 9 Uhr, Danziger Platz 8. o Feldenkrais: 10 Uhr, UG Danziger Platz 13 (nicht am 18. Juni).

Mittwochs o Rückengymnastik: 9 Uhr bis 10 Uhr, UG Danziger Platz 13 (nicht am 30. Mai). o Rückengymnastik: 10.10 Uhr bis 11.10 Uhr, UG Danziger Platz 13 (nicht am 30. Mai).

o Wandertreff: am Mittwoch, 13. Juni, – Zeit und Treffpunkt werden am BIG-Kontur bekanntgegeben. Donnerstags o Tai Chi: 10 Uhr, Treffpunkt UG Danziger Platz 13 (nicht am 31. Mai). o Bauch-Beine-Rücken: 17.30 Uhr, UG Danziger Platz 13 (nicht am 31. Mai). o Badminton: 18.45 Uhr, Rinnenäckerturnhalle (nicht am 31. Mai).

Freitags o Kontaktzeit: 13 Uhr bis 15 Uhr, BIG-Kontur Danziger Platz 8. o Hip Hop: 15 Uhr für angemeldete Kinder, UG Danziger Platz 13 (nicht am 1. Juni). o Nordic-Walking-Treff: 18 Uhr, Schüttelgraben an der Unterführung B14/29. o Linientänze: 18 Uhr, Rinnenäckerturnhalle (nicht am 1. Juni).

Sonntags o Nordic-Walking-Treff: 8 Uhr, vor dem Wasserturm.

Advertisement for AKK Programm, including contact information and website.

17.30 Uhr ist Mädchenstunde; mittwochs von 18.30 Uhr bis 20 Uhr ist Teenieabend; freitags ist Ausflugs- oder Kinotag, bitte Anmeldeformulare mitnehmen; der Aki bleibt dann für Nichtteilnehmer geschlossen. Aktuell: am Donnerstag, 31. Mai, und am Freitag, 1. Juni, bleibt der Aki zu. In der Woche von 4. Juni an werden Erdbeerkuchen und Muffins gebacken, außerdem werden Schokofrüchte gemacht. – In der Woche von 11. Juni an dreht sich alles um die Fußball-Weltmeisterschaft: Torwandstichessen und Schnelligkeit auf dem Parcours gehören zum Programm.

Advertisement for Kunstschule Unteres Remstal, including contact information and website.

-1705, Fax -1714, E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Internet: www.kunstschule-remstal.de. Bürozeiten: montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 13 Uhr.

Workshops für Kinder: „Coole Wandobjekte“, Kinder von acht Jahren an fertigen am Samstag, 30. Juni, und am Samstag, 7. Juli, jeweils von 9.30 Uhr an eine Skulptur für ihre Zimmerwand. – Anmeldung in der Kunstschule.

Workshops für Jugendliche und Erwachsene: „Pastellmalerei“ mit Strich- und Wischtechnik am Freitag, 8. Juni, um 16 Uhr. – „Die besondere Seite“ entsteht am Samstag, 16. Juni, um 12 Uhr an, wenn die Teilnehmer individuelle Papierbögen aus Altpapier fertigen. – „Zeichnen III“ montags von 18. Juni an um 17.30 Uhr werden Kenntnisse der Bilderzeugung vermittelt; sechs Termine. – Anmeldung in der Kunstschule.

Kunstvermittlung – Anmeldung unter ☎ 5001-1701, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de: Zur aktuellen Ausstellung „Dior, Lacroix, Gautier – Haute Couture auf Papier“ der Galerie Stihl Waiblingen gibt es folgende Angebote: „Kunstgenuss zur Kaffeezeit“, die Teilnehmer besichtigen am Mittwoch, 6. Juni, um 14.30 Uhr die Ausstellung und reflektieren ihre Eindrücke anschließend im Café „disegno“. – Informationsabend für Lehrkräfte und pädagogische Berufe am Mittwoch, 6. Juni, um 18 Uhr. Gebührenfrei, jedoch Anmeldung. – „Catwalk“, Mode aus Papier kreieren Kinder von acht Jahren an am Sonntag, 17. Juni, um 10 Uhr. Um 14 Uhr beginnt die Modenschau, zu der Gäste willkommen sind. Ein Angebot in Verbindung mit dem Kunstfest aus Anlass des Zehn-Jahr-Jubiläums der Galerie.

Advertisement for Musikschule Untereres Remstal, including contact information and website.

Infos im Internet sowie zur Kontaktzeit. Montags o Walking-Treff: 8 Uhr vor der Rinnenäckerschule. o Nordic-Walking-Treff: 9 Uhr, Danziger Platz 8. o Feldenkrais: 10 Uhr, UG Danziger Platz 13 (nicht am 18. Juni). Mittwochs o Rückengymnastik: 9 Uhr bis 10 Uhr, UG Danziger Platz 13 (nicht am 30. Mai). o Rückengymnastik: 10.10 Uhr bis 11.10 Uhr, UG Danziger Platz 13 (nicht am 30. Mai). o Wandertreff: am Mittwoch, 13. Juni, – Zeit und Treffpunkt werden am BIG-Kontur bekanntgegeben. Donnerstags o Tai Chi: 10 Uhr, Treffpunkt UG Danziger Platz 13 (nicht am 31. Mai). o Bauch-Beine-Rücken: 17.30 Uhr, UG Danziger Platz 13 (nicht am 31. Mai). o Badminton: 18.45 Uhr, Rinnenäckerturnhalle (nicht am 31. Mai). Freitags o Kontaktzeit: 13 Uhr bis 15 Uhr, BIG-Kontur Danziger Platz 8. o Hip Hop: 15 Uhr für angemeldete Kinder, UG Danziger Platz 13 (nicht am 1. Juni). o Nordic-Walking-Treff: 18 Uhr, Schüttelgraben an der Unterführung B14/29. o Linientänze: 18 Uhr, Rinnenäckerturnhalle (nicht am 1. Juni). Sonntags o Nordic-Walking-Treff: 8 Uhr, vor dem Wasserturm.

Advertisement for KARO Familienzentrum Waiblingen, including contact information and website.

KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17, ☎ 98224-8900, Fax -8905, E-Mail info@familienzentrum-waiblingen.de. Service: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr, montags bis donnerstags von 15 Uhr bis 18.30 Uhr.

Advertisement for profamilia Waiblingen, including contact information and website.

pro familia Waiblingen im KARO Familienzentrum, ☎ 98224-8940, Fax 98224-8955, E-Mail: waiblingen@profamilia.de, Internet: www.profamilia-waiblingen.de. „Flügel“-Beratungsstellen für Frauen, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind: ☎ 0160 4881615, E-Mail: info@fluegel-waiblingen.de, Internet: www.fluegel-waiblingen.de. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9 Uhr bis 13 Uhr und von 14 Uhr bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung. Telefon-Kontaktzeiten: montags 9 Uhr bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr, dienstags 9 Uhr bis 13 Uhr, mittwochs und donnerstags 9 Uhr bis 12 Uhr, freitags 9 Uhr bis 11 Uhr (in den Ferien montags bis donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr). – Das Waiblinger Büro vereinbart in diesen Zeiten auch Beratungstermine, die donnerstags (bei Schwangerschaft) von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr und freitags (Sexualberatung für Männer mit Unterstützung bei Orientierungsfragen oder nach Gewalt-erlebnissen) von 14 Uhr bis 18 Uhr angeboten werden. Offene Sprechstunde der Familienhebamme mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr; Anmeldung nicht erforderlich. Die Gespräche sind vertraulich und auf Wunsch anonym. Fragen zur Schwangerschaft, Geburt, Ernährung, Schlafen oder zu anderen Themen werden beantwortet. Außerdem können auch Gesprächstermine zu den üblichen Öffnungszeiten vereinbart werden. Familienhebammen: Die Beratungsstelle koordiniert den Einsatz von Familienhebammen im Rems-Murr-Kreis. Familienhebammen sind besonders qualifizierte Hebammen, die Schwangere, Mütter und Familien bis zum ersten Lebensjahr mit Rat und Tat in ganz unterschiedlichen Lebenslagen unterstützen können. Das Angebot ist kostenlos und vertraulich. „Caféchen“, der offene Treff, mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr und freitags zwischen 10 Uhr und 12 Uhr, ein kostenloses Angebot zum Kennenlernen, Unterhalten, Ausruhen und Stillen für Schwangere, junge Eltern und Bezugspersonen. Eine Familienhebamme und eine Sozialpädagogin beantworten Fragen. Für Kinder gibt es Spielmöglichkeiten. Aktuell: „Schöner streiten“, Konfliktlösungen in der Partnerschaft am Freitag, 15. Juni, um 19.30 Uhr. – „Meinem Kind soll es gut gehen“, für Eltern in Trennung und Scheidung donnerstags am 21. und 28. Juni sowie am 5. und am 12. Juli jeweils um 19.30 Uhr.

Advertisement for Frauen im Zentrum - FraZ im KARO Familienzentrum, including contact information and website.

Advertisement for Freiwilligen-Agentur - angeboten vom KARO Familienzentrum, including contact information and website.

Freiwilligen-Agentur - angeboten vom KARO Familienzentrum. Beratungszeit: mittwochs von 14 Uhr bis 16.50 Uhr im Themenbüro, 2. OG. Außerhalb dieser Zeit können unter ☎ 07151 98224-8911 Nachrichten hinterlassen werden oder per E-Mail an fa.waiblingen@gmx.de. – Die FA ist ein Angebot des KARO Familienzentrums Waiblingen von Ehrenamtlichen für Ehrenamtliche und wird vom Fachbereich Bürgerengagement der Stadt organisiert. Sie berät und unterstützt Interessierte bei der Suche nach einem passenden bürgerschaftlichen Engagement. Dazu kooperiert sie mit zahlreichen sozialen Organisationen und Einrichtungen in Waiblingen und vermittelt diesen ehrenamtlich engagierte Menschen. Aktuell: Das „Netzwerk Asyl Waiblingen“ freut sich über Unterstützung in verschiedenen Bereichen: zum Aufbau eines regelmäßig angebotenen „Cafés Asyl“ in der Max-Eyth-Straße werden Ehrenamtliche gesucht. Ebenso für die Begleitung der Bewohner in der Max-Eyth-Straße zum Rathaus, zum Jobcenter, zur Bank, ins KARO Familienzentrum, in den Tafelläden oder zu anderen Einkaufsmöglichkeiten.

Advertisement for Familienbildungsstätte/Mehrgenerationenhaus im KARO Familienzentrum, including contact information and website.

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich: per Post, telefonisch, per Fax, per E-Mail und über die Homepage. – Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr sowie montags und donnerstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr. „Offenes Kinderzimmer“ – ehrenamtliche Kinderbetreuung“ für Kinder bis drei Jahre: Anmeldung nicht erforderlich – einfach vorbeikommen: dienstags von 9 Uhr bis 11.30 Uhr, freitags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr. Aktuell: „Gesunde Kinderernährung“ am Mittwoch, 6. Juni, um 19.30 Uhr. – „Besuch bei der Feuerweh Waiblingen“ für Kinder zwischen fünf Jahren und sieben Jahren in Begleitung am Donnerstag, 7. Juni, um 15 Uhr; Treff Winnender Straße 11, Feuerwehhaus. – „Führung im Kräutergarten“ am Donnerstag, 7. Juni, um 18 Uhr; Treff Am Kräutergarten, 71384 Weinstadt. – „Filmakademie-Tour“ am Freitag, 8. Juni, um 16.30 Uhr; Treff in Ludwigsburg, Akademiehof 20. – „Wassergewöhnung für Babys zwischen vier und zwölf Monaten“ samstags von 9. Juni an um 8.45 Uhr, siebenmal, Hallenbad Strümpfelbach, Abendrain 2. – „Mountainbike-Fahrttechniktraining 1“ für Erwachsene und Jugendliche von 16 Jahren an am Samstag, 9. Juni, um 14 Uhr; Treff am Wanderparkplatz Gundelsbach. – „Kerner, Keuper, Köpfe – Weinbergführung von Neustadt nach Korb“ am Sonntag, 10. Juni, um 14 Uhr; Treff Bushaltestelle „Seeplatz“, Korb. – „Der Stuttgarter Westen“, vom ältesten erhaltenen Friedhof über das Boshareal zum Stadtgarten am Sonntag, 10. Juni, um 10 Uhr; Treff vor Eingang Liederhalle/Berliner Platz. – „Tanzen durch die Jahreszeiten – Sommer“ für Kinder zwischen zwei Jahren und drei Jahren in Begleitung montags von 11. Juni an um 10.45 Uhr, sechsmal. – „Yoga für Schwangere“ dienstags von 12. Juni an, fünfmal; Treff „Yoga 15“, Beim Hochwachturm 15. „Repair-Café: „Reparieren statt wegwerfen“ am Samstag, 16. Juni, von 10 Uhr bis 13 Uhr. „Hilfe zur Selbsthilfe“ steht dabei im Vordergrund.